
gesis

Leibniz-Institut
für Sozialwissenschaften

German Longitudinal
Election Study



GLEES 2009

**Langfrist-Online-Tracking,
T12 (GLEES)**

ZA5345, Version 2.0.0

Fragebogendokumentation

Die German Longitudinal Election Study (GLES) ist ein von der DFG gefördertes Projekt, welches mit der Bundestagswahl 2009 startete. Als bislang größte deutsche nationale Wahlstudie soll sie die Einstellungen und das Wahlverhalten der Wählerschaft bei vorerst drei aufeinanderfolgenden Wahlen beobachten und analysieren.

Die Studie wird von Prof. Dr. Hans Rattinger (Universität Mannheim), Prof. Dr. Sigrid Roßteutscher (Universität Frankfurt), Prof. Dr. Rüdiger Schmitt-Beck (Universität Mannheim) und PD Dr. Bernhard Weßels (Wissenschaftszentrum Berlin) geleitet und in enger Zusammenarbeit mit GESIS und der Deutschen Gesellschaft für Wahlforschung durchgeführt.

Die hier vorliegende Fragebogendokumentation bezieht sich auf das Langfrist-Online-Tracking T12 der GLES. Im Folgenden finden Sie einige kurze Informationen zum Datensatz, eine ausführliche Beschreibung können Sie der entsprechenden Studienbeschreibung (Study Materials 2011|87) entnehmen.

Bibliographische Angaben zum Datensatz

Studiennummer	ZA5345
Titel	Langfrist-Online-Tracking T12 (GLES)
Aktuelle Version	2.0.0, 06.05.2015 (Pre-Release)
doi	10.4232/1.12225
Zitation	Rattinger, Hans; Roßteutscher, Sigrid; Schmitt-Beck, Rüdiger; Weßels, Bernhard; Bieber, Ina; Bytzek, Evelyn; Scherer, Philipp (2015): Langfrist-Online-Tracking, T12 (GLES 2009). GESIS Datenarchiv, Köln. ZA5345 Datenfile Version 2.0.0, doi:10.4232/1.12225.

Methodologie

Untersuchungsgebiet	Deutschland (DE)
Grundgesamtheit	Die Grundgesamtheit der Online-Trackings bilden alle volljährigen Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die Teilnehmer des im von der Respondi AG betriebenen Online-Access-Panels sind. Dieses Panel umfasste 2010 in Deutschland etwa 100.000 aktive Panelisten. Die Rekrutierung der Panelisten erfolgt überwiegend online, zu einem geringen Anteil aber auch telefonisch.
Auswahl	Die Auswahl der Befragten aus der Grundgesamtheit erfolgte auf der Basis eines vorab erstellten Quotenplans (Geschlecht, Alter, Bildung).
Erhebungsverfahren	Online Befragung mit standardisiertem Fragebogen
Datenerhebung	Bamberger Centrum für Empirische Studien (BACES)
Erhebungszeitraum	09.12.2010 - 19.12.2010 20.12.2010 - 30.12.2010 (Nachbefragung der Abbrecher)

Weitere Hinweise

Weiterführende Informationen zur Studie finden Sie bei GESIS unter www.gesis.org/gles sowie unter der Projektseite der GLES www.gles.eu.

Übersicht über die Variablen im Online-Tracking T12

Variable	Label
v_01	Geschlecht
v_02	Geburtsjahr
v_03	Schulbildung
v_04	Bundesland
A01	Politisches Interesse
A02	Demokratiezufriedenheit
A07_a	Wahlbeteiligungsabsicht
A08a-b_a	Beabsichtigte Stimmabgabe
A08ca-b_a	Hypothetische Stimmabgabe
A03	Wichtigstes Problem
A04	Wichtigstes Problem, Lösungskompetenz
A05	Zweitwichtigstes Problem
A06	Zweitwichtigstes Problem, Lösungskompetenz
A12a-f	Skalometer, Parteien
A27a-l_a	Skalometer Politiker
A13_a	Skalometer, Regierung
A14a-c	Leistung Regierungsparteien
A15a-c	Leistung Oppositionsparteien
K45	Einfluss
K24b	Große Koalition: Einfluss insgesamt CDU vs.CSU
K26_a	Blockade
K27_a	Schuld an Blockade
A16a-j_c	Skalometer Koalitionen
A17a-f_kurz_a	Wahrnehmung, Koalitionssignale, Bund
K23_a	Problemlösungsfähigkeit
A19	Eigene wirtschaftliche Lage, retrospektiv
A20	Eigene wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit
A21	Eigene wirtschaftliche Lage, aktuell
A22	Eigene wirtschaftliche Lage, prospektiv
A32a-f	Links-Rechts-Einstufung, Parteien
A33	Links-Rechts-Selbsteinstufung
A48	Regierung, Unterschied
A49	Parteien, Unterschiede
A23	Allgemeine wirtschaftliche Lage, retrospektiv
A24	Allgemeine wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit
A25	Allgemeine wirtschaftliche Lage, aktuell
A26	Allgemeine wirtschaftliche Lage, prospektiv
T7_03	Recall, Wahlteilnahme, BTW 2009
T7_04a-b	Recall, Wahlentscheidung, BTW 2009
T7_07a-b	Recall, hyp. Wahlentscheidung, BTW 2009
L06a-p	Recall, Land
A31	Wichtigste Informationsquelle
B23a-h	Printmediennutzung, politisch
T08_011a-d	Printmediennutzung, politisch, Wochenzeitschriften
B24a-e	Fernsehnutzung, politisch

A34	Internetnutzung, politisch
A34a (A34aa-e)	Internetnutzung, Seiten
L10a-p_a	Sonntagsfrage, Land ohne LTW
C02g	Integration, Ego
C02h	Integration, Nahestehende Partei
C02i	Integration, Salienz
C04g	Klimaschutz, Ego
C04h	Klimaschutz, Nahestehende Partei
C04i	Klimaschutz, Salienz
W34	Schuldenaufnahme des Staates, Ego
W35h	Schuldenaufnahme des Staates, Nahestehende Partei
W35	Schuldenaufnahme des Staates, Salienz
V019a-e	Einstellungen zu Politik und Gesellschaft allgemein
A30	Gespräche über Politik
A30a	Gesprächspartner 1, Beziehung
A30b	Gesprächspartner 1, Intensität
A30c	Gesprächspartner 1, Verständnis von Politik
A30d	Gesprächspartner 1, Meinungsverschiedenheit
A30e_a	Gesprächspartner 1, Wahlentscheidung
T6_036_a	Weitere Gesprächspartner
T6_037a	Gesprächspartner 2, Beziehung, eine Personen
T6_037b_a	Gesprächspartner 2, Beziehung, mehrere Personen
T6_038_a	Gesprächspartner 2, Intensität
T6_039	Gesprächspartner 2, Verständnis von Politik
T6_040	Gesprächspartner 2, Meinungsverschiedenheit
T6_041	Gesprächspartner 2, Wahlentscheidung
T6_042	Gespräche Partner
T6_043	Gespräche Partner, Intensität
T6_044	Gespräche Partner, Verständnis von Politik
T6_045	Gespräche Partner, Meinungsverschiedenheit
T6_046	Gespräche Partner, Wahlentscheidung
T6_009a-h	Social Networks: Nutzung
T6_010a-h_a	Social Networks: Beiträge über Politik
T6_011a-h	Social Networks: Parteienbias
T6_012a-h_a	Social Networks: Eigene Beiträge
W18	Rolle des Staates in der Wirtschaft, Ego
W19h	Rolle des Staates in der Wirtschaft, Nahestehende Parteien
W19a	Rolle des Staates in der Wirtschaft, Salienz
C07g	Umverteilung, Ego
C07h	Umverteilung, Nahestehende Partei
C07i	Umverteilung, Salienz
C08g	Kriminalität, Ego
C08h	Kriminalität, Nahestehende Partei
C08i	Kriminalität, Salienz
C01g	Wirtschaftspolitik, Ego
C01h	Wirtschaftspolitik, Nahestehende Part.
C01i	Wirtschaftspolitik, Salienz
T6_014_a	Rezeption Umfragen

T6_015aa-h	Aussagen über Umfragen I
T6_015b	Aussagen über Umfragen II
A36	Parteiidentifikation
A37	Parteiidentifikation, Stärke
A38	Parteiidentifikation, Dauer
A39a-l	Organisationsmitgliedschaft
T7_36_a	Big five (10 Items)
KPX_1570a-c	Needs (3 Items)
A52 (D041)	Familienstand
A54	Haushaltsgröße
A55	Haushaltsgröße, jünger als 18 Jahre
A50	Erwerbstätigkeit
A58	Erwerbstätigkeit früher
A53	Beruf
A53a	Beruf, damals/früher
A40	Beschäftigungssektor
A60 (früher A45)	Beschäftigungssektor, damals/früher
A41 (D094)	Angst vor Stellenverlust
A42	Religionszugehörigkeit
A42a	Kirchgangshäufigkeit, christlich
A42b	Kirchgangshäufigkeit, jüdisch
A42c	Kirchgangshäufigkeit, muslimisch
A44	Schichtzugehörigkeit, subjektiv
A43	Deutsche Staatsbürgerschaft seit Geburt
A43a	Deutsche Staatsbürgerschaft, seit wann
A45	Geburtsland
A46a-b	Geburtsland der Eltern
A47_a	Haushaltseinkommen
A59	Postleitzahl
V006	Befragungssituation: Technische Probleme
V003	Befragungssituation: Arbeitsplatz/Privat
V006	Technische Probleme
V008	Debriefing: Interesse
V009	Debriefing: Schwierigkeit der Fragen
V010	Debriefing: Schwierigkeit Antworten
V011	Debriefing: Wissenschaftliche Umfragen
V012	Erfahrungen mit Umfragen, objektiv
V026a	Debriefing: Ablenkung
V026b	Debriefing: Länge der Ablenkung
V004	Debriefing: Sorgfalt

Übersicht über die Variablen in der Nachbefragung der Abbrecher

Variable	Label
nb_V002	Erinnerung an Umfrage
nb_V003	Befragungssituation: Arbeitsplatz/Privat
nb_V005a-h	Gründe für Abbruch, gestützt
nb_V006	Technische Probleme
nb_V007	Technische Probleme, welche
nb_V008	Debriefing: Interesse
nb_V009	Debriefing: Schwierigkeit der Fragen
nb_V010	Debriefing: Schwierigkeit Antworten
nb_V011	Debriefing: Wissenschaftliche Umfragen
nb_V012	Erfahrungen mit Umfragen, objektiv
nb_A31	Wichtigste Informationsquelle
nb_A34	Internetnutzung, politisch
nb_A01	Politisches Interesse
nb_A07_a	Wahlbeteiligungsabsicht
nb_A08a-b_a	Beabsichtigte Stimmabgabe
nb_V017a-j	Big Five (10 Items)
nb_V018a-c	Needs (3 Items)
nb_V019a-e	Einstellungen zu Politik und Gesellschaft allgemein
nb_A36	Parteiidentifikation
nb_V021	Geschlecht
nb_V022	Geburtsjahr
nb_V023	Schulbildung
nb_V004	Debriefing: Sorgfalt

Variable: v_01**Themenk:** Soziodemographie: Privat**Item:** Geschlecht**Darstellung:**

Liste;

Alle drei Quotenfragen auf einen Screen;

Es muss bei Geschlecht, Geburtsjahr und Schulbildung etwas angegeben werden, damit die Befragung fortgesetzt werden kann.

Plausicheck:

wenn kein Geschlecht eingegeben wurde: "Bitte geben Sie ihr Geschlecht an."

Fragetext:

Bitte geben Sie zunächst Ihr Geschlecht, Ihr Alter und Ihre Schulbildung an.

Geschlecht:

- Weiblich

- Männlich

Codierung:

(1) männlich

(2) weiblich

Variable: v_02**Themenk:** Soziodemographie: Privat**Item:** Geburtsjahr**Darstellung:**

Textfeld mit Zahleneingabe;

Plausicheck; nur Zahleneingabe möglich

Plausicheck:

Der Wert des Feldes "Alter" liegt nicht zwischen "10" und "92".

Bitte geben Sie Ihr Geburtsjahr an.

Fragetext:

Tragen Sie bitte ein, in welchem Jahr Sie geboren sind.

19_____

Codierung:

in Jahreszahlen durch Institut

Variable: v_03**Themenk:** Soziodemographie: Privat**Item:** Schulbildung**Darstellung:**

Liste;

Plausicheck:

"Schulbildung" == "0"

Bitte geben Sie Ihre Schulbildung an.

Fragetext:

Welchen Schulabschluss haben Sie?

- Schule beendet ohne Abschluss

- Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss

- Realschulabschluss, Mittlere Reife, Fachschulreife oder Abschluss der polytechnischen Oberschule 10. Klasse

- Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- Abitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- Bin noch Schüler/in

Codierung:

- (1) Schule beendet ohne Abschluss
- (2) Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss
- (3) Realschulabschluss, Mittlere Reife, Fachschulreife oder Abschluss der polytechnischen Oberschule 10. Klasse
- (4) Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- (5) Abitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- (6) bin noch Schüler/in

Variable: v_04**Themenk:** Soziodemographie: Privat**Item:** Bundesland**Darstellung:**

Liste;
 Antwortkategorien in 2 Spalten;
 KEINE Mehrfachantworten;

Plausicheck:

"Bundesland" == "0"

Bitte geben Sie das Bundesland an, indem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben.

Fragetext:

Und in welchem Bundesland haben Sie Ihren Hauptwohnsitz?

- Baden-Württemberg
- Bayern
- Berlin
- Brandenburg
- Bremen
- Hamburg
- Hessen
- Mecklenburg-Vorpommern
- Niedersachsen
- Nordrhein-Westfalen
- Rheinland-Pfalz
- Saarland
- Sachsen
- Sachsen-Anhalt
- Schleswig-Holstein
- Thüringen

Codierung:

- (1) Baden-Württemberg
- (2) Bayern
- (3) Berlin
- (4) Brandenburg
- (5) Bremen
- (6) Hamburg
- (7) Hessen
- (8) Mecklenburg-Vorpommern
- (9) Niedersachsen
- (10) Nordrhein-Westfalen
- (11) Rheinland-Pfalz
- (12) Saarland
- (13) Sachsen

- (14) Sachsen-Anhalt
 (15) Schleswig-Holstein
 (16) Thüringen

Variable: A01

Themenk: Allgemeine Einstellungen: Politisches Interesse
Item: Politisches Interesse

Darstellung:

Liste;

Fragetext:

Wie stark interessieren Sie sich im Allgemeinen für Politik?

- Sehr stark
- Stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

 (99) keine Angabe

Variable: A02

Themenk: Allgemeine Einstellungen: Demokratiezufriedenheit
Item: Demokratiezufriedenheit

Darstellung:

Liste;

Fragetext:

Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie - alles in allem - mit der Demokratie, so wie sie in Deutschland besteht?

- Sehr zufrieden
- Ziemlich zufrieden
- Teils zufrieden, teils unzufrieden
- Ziemlich unzufrieden
- Sehr unzufrieden

Codierung:

- (1) sehr zufrieden
- (2) ziemlich zufrieden
- (3) teils zufrieden, teils unzufrieden
- (4) ziemlich unzufrieden
- (5) sehr unzufrieden

 (99) keine Angabe

Variable: A07_a

Themenk: Wahlentscheidung
Item: Wahlbeteiligungsabsicht

Darstellung:

Liste;

Frage­text:

Wenn Wahlen stattfinden, geben viele Leute ihre Stimme ab. Andere kommen nicht dazu, ihre Stimme abzugeben, oder nehmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wenn am nächsten Sonntag eine Bundestagswahl wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen?

Ich würde ...

- bestimmt zur Wahl gehen
- wahrscheinlich zur Wahl gehen
- vielleicht zur Wahl gehen
- wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- bestimmt nicht zur Wahl gehen

- weiß ich nicht

Codierung:

- (1) bestimmt zur Wahl gehen
- (2) wahrscheinlich zur Wahl gehen
- (3) vielleicht zur Wahl gehen
- (4) wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- (5) bestimmt nicht zur Wahl gehen

(98) weiß nicht

(99) keine Angabe

Variable: A08a-b_a

Themenk: Wahlentscheidung

Item: Beabsichtigte Stimmabgabe

Darstellung:

Musterstimmzettel mit Erst- und Zweitstimme;

Plausicheck:

"Erststimme" == "Andere Partei"

UND

"andere Partei Erststimme" == "0"

Bitte geben Sie bei der Erststimme eine "Andere Partei" ein.

"Zweitstimme" == "Andere Partei"

UND

"Andere Partei Zweitsimme" == "0"

Bitte geben Sie bei der Zweitstimme eine "andere Partei" ein.

Filter:

wenn A07_a (Wahlbeteiligungsabsicht) = 1-3, 99

Frage­text:

Bei der Bundestagswahl können Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Wenn am nächsten Sonntag eine Bundestagswahl wäre, wie würden Sie dann wählen?

(A) Erststimme:

- Kandidat der CDU/CSU
- Kandidat der SPD
- Kandidat der FDP
- Kandidat von Die Linke
- Kandidat von Bündnis 90/Die Grünen
- Kandidat von Anderer Partei, und zwar _____

- Weiß ich nicht

- (B) Zweitstimme
- CDU/CSU
 - SPD
 - FDP
 - Die Linke
 - Bündnis 90/Die Grünen
 - Andere Partei, und zwar _____
- Weiß ich nicht

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

(100) trifft nicht zu

Variable: A08ca-b_a	Themenk: Wahlentscheidung
	Item: Hypothetische Stimmabgabe

Darstellung:

Musterstimmzettel;

Plausicheck:

"Hypothetische Stimmabgabe Erststimme" == "Andere Partei, und zwar _____"

UND

"Andere Partei, und zwar Erststimme" == "0"

Bitte geben Sie bei der Erststimme eine "Andere Partei" ein.

"Hypothetische Stimmabgabe Zweitstimme" == "Andere Partei, und zwar _____"

UND

"Andere Partei, und zwar Zweitstimme" == "0"

Bitte geben Sie bei der Zweitstimme eine "Andere Partei" ein.

Filter:

wenn A07_a (Wahlbeteiligungsabsicht) = 4, 5, 98

Fragetext:

Einmal angenommen, Sie würden an der Bundestagswahl teilnehmen, für welche Parteien würden Sie sich entscheiden?

(A) Erststimme:

- Kandidat der CDU/CSU
- Kandidat der SPD
- Kandidat der FDP
- Kandidat von Die Linke
- Kandidat von Bündnis 90/Die Grünen
- Kandidat von Anderer Partei, und zwar _____

- Weiß ich nicht

(B) Zweitstimme

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____

- Weiß ich nicht

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

(100) trifft nicht zu**Variable:** A03**Themenk:** Valenzissue: Wichtigste Probleme**Item:** Wichtigstes Problem**Darstellung:**

Textfeld

Fragetext:

Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste politische Problem in Deutschland?

Codierung:[Codierung durch Institut]
-----**Variable:** A04**Themenk:** Valenzissue: Wichtigste Probleme**Item:** Wichtigstes Problem, Lösungskompetenz**Darstellung:**

Liste;

Plausicheck:

"Wichtigstes Problem, Lösungskompetenz" == "Andere Partei, und zwar _____"

UND

"Andere Partei, und zwar" == "0"

Bitte geben Sie eine "Andere Partei" an.

Filter:

wenn in A03 (Wichtigstes Problem) Antwort gegeben wurde

Fragetext:

Und welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____

- Alle Parteien gleich gut

- Keine Partei

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

(100) trifft nicht zu**Variable:** A05**Themenk:** Valenzissue: Wichtigste Probleme**Item:** Zweitwichtigstes Problem**Darstellung:**

Textfeld

Filter:

wenn in A03 (wichtigstes Problem) Antwort gegeben wurde

Fragetext:

Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das zweitwichtigste politische Problem in Deutschland?

Codierung:

[Codierung durch Institut]

(100) trifft nicht zu

Variable: A06

Themenk: Valenzissue: Wichtigste Probleme

Item: Zweitwichtigstes Problem, Lösungskompetenz

Darstellung:

Liste;

Plausicheck:

"Zweitwichtigstes Problem, Lösungskompetenz" == "Andere Partei, und zwar _____"

UND

"Andere Partei, und zwar" == "0"

Bitte geben Sie eine "Andere Parte" an.

Filter:

wenn in A05 (zweitwichtigstes Problem) Antwort gegeben wurde

Fragetext:

Und welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____

- Alle Parteien gleich gut

- Keine Partei

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

(100) trifft nicht zu

Variable: A12a-f

Themenk: Allgemeine Einstellungen: Parteien (Bund)

Item: Skalometer, Parteien

Darstellung:

Matrix;

Skala: -5 bis +5, mit Nullpunkt;

Beschriftung: -5 "halte überhaupt nichts von der Partei", +5 "halte sehr viel von der Partei";

"kann ich nicht einschätzen"-Kategorie

Satz "Bitte beschreiben Sie dies mit einer Skala von -5 bis +5" nicht fett schreiben.

Fragetext:

Und nun zu den politischen Parteien. Was halten Sie ganz allgemein von den politischen Parteien?

Bitte beschreiben Sie dies mit einer Skala von -5 bis +5.

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Die Linke
- (F) Bündnis 90/Die Grünen

Codierung:

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Partei
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von der Partei

(98) kann ich nicht einschätzen

(99) keine Angabe

Variable: A27a-1_a

Themenk: Allgemeine Einstellungen: Politiker (Bund)

Item: Skalometer Politiker

Darstellung:

Matrix;

Skala: -5 bis +5, mit Nullpunkt;

Beschriftung: -5 "halte überhaupt nichts von der Person", +5 "halte sehr viel von der Person";

"kenne ich nicht"- Kategorie;

Screen teilen;

Satz "Bitte beschreiben Sie dies mit einer Skala von -5 bis +5" nicht fett schreiben

Fragetext:

[Screen 1]:

Kommen wir nun zu einigen Politikerinnen und Politikern in Deutschland. Was halten Sie von den folgenden Personen?

Bitte beschreiben Sie dies wieder mit Hilfe der Skala von -5 bis +5.

- (A) Angela Merkel
- (B) Wolfgang Schäuble
- (C) Horst Seehofer
- (D) Karl-Theodor zu Guttenberg
- (E) Frank-Walter Steinmeier
- (F) Sigmar Gabriel

[2. Screen]:

Und was halten Sie von den folgenden Personen?

- (G) Guido Westerwelle
- (H) Philipp Rösler
- (I) Renate Künast
- (J) Cem Özdemir
- (K) Oskar Lafontaine

(L) Gregor Gysi

Codierung:

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Person
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von der Person

-
- (98) kenne ich nicht
 - (99) keine Angabe

Variable: A13_a

Themenk: Allgemeine Einstellungen: Regierung und Opposition (Bund)

Item: Skalometer, Regierung

Darstellung:

Matrix

Skala: -5 bis +5, mit Nullpunkt;

Beschriftung: -5 "vollständig unzufrieden", +5 "voll und ganz zufrieden";

Fragetext:

Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP in Berlin?

Codierung:

- (1) -5 vollständig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 voll und ganz zufrieden

-
- (99) keine Angabe

Variable: A14a-c

Themenk: Allgemeine Einstellungen: Regierung und Opposition (Bund)

Item: Leistung Regierungsparteien

Darstellung:

Matrix;

Skala: -5 bis +5; mit Nullpunkt;

Beschriftung: -5 "vollständig unzufrieden", +5 "voll und ganz zufrieden";

Fragetext:

Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der einzelnen Parteien in der Bundesregierung?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) FDP

Codierung:

- (1) -5 vollständig unzufrieden
 - (2) -4
 - (3) -3
 - (4) -2
 - (5) -1
 - (6) 0
 - (7) +1
 - (8) +2
 - (9) +3
 - (10) +4
 - (11) +5 voll und ganz zufrieden
-
- (99) keine Angabe

Variable: A15a-c**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Regierung und Opposition (Bund)**Item:** Leistung Oppositionsparteien**Darstellung:**

Matrix;

Skala: -5 bis +5 mit Nullpunkt;

Beschriftung: -5 "vollständig unzufrieden", +5 "voll und ganz zufrieden";

Fragetext:

Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Parteien in der Opposition im Bundestag?

- (A) SPD
- (B) Die Linke
- (C) Bündnis 90/Die Grünen

Codierung:

- (1) -5 vollständig unzufrieden
 - (2) -4
 - (3) -3
 - (4) -2
 - (5) -1
 - (6) 0
 - (7) +1
 - (8) +2
 - (9) +3
 - (10) +4
 - (11) +5 voll und ganz zufrieden
-
- (99) keine Angabe

Variable: K45**Themenk:** Koalitionen/Strategisches Wählen: Einschätzung der Koalition**Item:** Einfluss**Darstellung:**

Liste

Fragetext:

Noch einmal zur schwarz-gelben Koalition.

Wer hat Ihrer Meinung nach den größten Einfluss in der Koalition zwischen CDU/CSU und FDP?

- CDU/CSU
- FDP
- Keine von beiden

Codierung:

- (1) CDU/CSU
- (2) FDP
- (3) Keine von beiden

(99) keine Angabe

Variable: K24b

Themenk: Koalitionen/Strategisches Wählen: Große Koalition
Item: Große Koalition: Einfluss insgesamt CDU vs.CSU

Darstellung:

Liste;

Fragetext:

Und innerhalb der CDU/CSU? Was meinen Sie, wer hat da den größeren Einfluss?

- CDU
- CSU
- Keine von beiden

Codierung:

- (1) CDU
- (2) CSU
- (3) keine von beiden

(99) Keine Angabe

Variable: K26_a

Themenk: Koalitionen/Strategisches Wählen: Einschätzung der Koalition
Item: Blockade

Darstellung:

Vgl. Matrix;

Skala: 1 bis 5;

Beschriftung: 1 "trifft nicht zu", 5 "trifft zu";

Fragetext:

Parteien in Koalitionsregierungen wird häufig vorgeworfen, dass sie in wichtigen politischen Fragen zu keiner Einigung kommen und sich gegenseitig blockieren. Trifft dies Ihrer Meinung nach auf die Koalition aus CDU/CSU und FDP zu oder nicht?

Codierung:

- (1) 1 trifft nicht zu
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 trifft zu

(99) keine Angabe

Variable: K27_a	Themenk: Koalitionen/Strategisches Wählen: Einschätzung der Koalition Item: Schuld an Blockade
------------------------	---

Darstellung:

Liste

Filter:

wenn K26_a (Große Koalition: Blockade) =4, 5

Fragetext:

Und wer hat daran die größere Schuld?

- CDU
- CSU
- FDP
- Alle gleichermaßen

Codierung:

- (1) CDU
- (2) CSU
- (3) FDP
- (4) alle gleichermaßen

(99) keine Angabe

Variable: A16a-j_c	Themenk: Koalitionen/Strategisches Wählen: Einschätzung der Koalition Item: Skalometer Koalitionen
---------------------------	---

Darstellung:

Matrix;

Skala: -5 bis +5; mit Nullpunkt;

Beschriftung: -5 "überhaupt nicht wünschenswert", +5 "äußerst wünschenswert";

Koalitionsnamen (z.B. Große Koalition) fett schreiben

Fragetext:

Neben der derzeitig regierenden schwarz-gelben Koalition kann man sich eine Reihe weiterer Koalitionen vorstellen. Was halten Sie von den folgenden möglichen Koalitionen? Unabhängig davon, wie wahrscheinlich eine solche Koalition Ihrer Meinung nach ist, für wie wünschenswert halten Sie persönlich die folgenden Koalitionen?

- (A) Große Koalition (CDU/CSU und SPD)
- (B) Schwarz-Gelbe Koalition (CDU/CSU und FDP)
- (C) Jamaika-Koalition (CDU/CSU, FDP und B90/Grünen)
- (D) Schwarz-Grüne Koalition (CDU/CSU und B90/Grünen)
- (E) Rot-Grüne Koalition (SPD und B90/Grünen)
- (F) Sozialliberale Koalition (SPD und FDP)
- (G) Ampel-Koalition (SPD, FDP, B90/Grünen)
- (H) Rot-Rot-Grüne Koalition (SPD, Die Linke, B90/Grünen)

Codierung:

- (1) -5 überhaupt nicht wünschenswert
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1

- (8) +2
 (9) +3
 (10) +4
 (11) +5 äußerst wünschenswert

 (99) keine Angabe

Variable: A17a-f_kurz_a

Themenk: Koalitionen/Strategisches Wählen: Einschätzung der Koalition

Item: Wahrnehmung, Koalitionssignale, Bund

Darstellung:

Matrix;
 Mehrfachnennungen möglich

Fragetext:

Unabhängig von den tatsächlichen Mehrheiten, bei welchen der folgenden Koalitionen halten Sie es für wahrscheinlich, dass die Parteien dazu bereit sind, diese Koalition miteinander einzugehen?
 (Mehrfachnennungen möglich)

- (A) CDU und SPD (Große Koalition)
 (B) CDU und FDP (Schwarz-Gelbe Koalition)
 (C) SPD und B90/Die Grünen (Rot-Grüne Koalition)
 (D) SPD, FDP und B90/Die Grünen (Ampel-Koalition)
 (E) CDU, FDP und B90/Die Grünen (Jamaika-Koalition)
 (F) SPD, Die Linke und B90/Die Grünen (Rot-Rot-Grüne-Koalition)

Codierung:

- (0) nicht genannt
 (1) genannt

Variable: K23_a

Themenk: Koalitionen/Strategisches Wählen: Große Koalition

Item: Problemlösungsfähigkeit

Darstellung:

Matrix
 Skala: 1-5
 Beschriftung: 1 "sehr kleiner Beitrag"; 5 "sehr großer Beitrag"

Fragetext:

Wie schätzen Sie den Beitrag der derzeitigen Regierung aus CDU/CSU und FDP zur Lösung der Probleme in Deutschland ein?

Codierung:

- (1) 1 sehr kleiner Beitrag
 (2) 2
 (3) 3
 (4) 4
 (5) 5 sehr großer Beitrag

 (99) keine Angabe

Variable: A19

Themenk: Valenzissue: Eigene wirtschaftliche Lage

Item: Eigene wirtschaftliche Lage, retrospektiv

Darstellung:

Liste;
 {kursiv}

Fragetext:

Kommen wir nun zu Ihrer wirtschaftlichen Lage.

Wie hat sich Ihre {eigene} wirtschaftliche Lage in den letzten ein bis zwei Jahren entwickelt? Ist sie ...

- wesentlich besser geworden
- etwas besser geworden
- gleich geblieben
- etwas schlechter geworden
- wesentlich schlechter geworden

Codierung:

- (1) wesentlich besser geworden
- (2) etwas besser geworden
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter geworden
- (5) wesentlich schlechter geworden

(99) keine Angabe

Variable: A20

Themenk: Valenzissue: Eigene wirtschaftliche Lage

Item: Eigene wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit

Darstellung:

Liste;

Filter:

wenn 1-5 in A19 (eigene wirtschaftliche Lage, retrospektiv)

Fragetext:

Was meinen Sie, in welchem Ausmaß ist die Politik der Bundesregierung für diese Entwicklung verantwortlich?

- Sehr stark
- Ziemlich stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: A21

Themenk: Valenzissue: Eigene wirtschaftliche Lage

Item: Eigene wirtschaftliche Lage, aktuell

Darstellung:

Liste;
{kursiv}

Fragetext:

Wie beurteilen Sie heute Ihre {eigene} wirtschaftliche Lage?

- Sehr gut
- Gut
- Teils gut, teils schlecht
- Schlecht
- Sehr schlecht

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils gut, teils schlecht
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

(99) keine Angabe

Variable: A22	Themenk: Valenzissue: Eigene wirtschaftliche Lage
	Item: Eigene wirtschaftliche Lage, prospektiv

Darstellung:

Liste;
{kursiv}

Fragetext:

Was glauben Sie, wie wird Ihre {eigene} wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein?

- Wesentlich besser
- Etwas besser
- Gleich geblieben
- Etwas schlechter
- Wesentlich schlechter

Codierung:

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter

(99) keine Angabe

Variable: A32a-f	Themenk: Allgemeine Einstellungen: Politische Positionen
	Item: Links-Rechts-Einstufung, Parteien

Darstellung:

Matrix;
Skala: 1 bis 11;
Beschriftung: 1 "links" und 11 "rechts";
mit "weiß ich nicht"-Kategorie

Fragetext:

In der Politik reden die Leute häufig von "links" und "rechts". Wenn Sie eine Skala von 1 bis 11 benutzen, wo würden Sie die folgenden Parteien einordnen, wenn 1 "links" und 11 "rechts" ist?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP

- (E) Die Linke
(F) Bündnis 90/Die Grünen

Codierung:

- (1) 1 links
(2) 2
(3) 3
(4) 4
(5) 5
(6) 6
(7) 7
(8) 8
(9) 9
(10) 10
(11) 11 rechts

- (98) weiß nicht
(99) keine Angabe

Variable: A33**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Politische Positionen
Item: Links-Rechts-Selbsteinstufung**Darstellung:**

Matrix (mit einer Zeile);
Skala: 1 bis 11;
Beschriftung: 1 "links" und 11 "rechts";
mit "weiß ich nicht"-Kategorie

Fragetext:

Und wenn Sie diese Skala von 1 bis 11 benutzen, wo würden Sie sich selbst einordnen?

Codierung:

- (1) 1 links
(2) 2
(3) 3
(4) 4
(5) 5
(6) 6
(7) 7
(8) 8
(9) 9
(10) 10
(11) 11 rechts

- (98) weiß nicht
(99) keine Angabe

Variable: A48**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Regierung und Opposition
(Bund)
Item: Regierung, Unterschied**Darstellung:**

Matrix;
Skala: 1 bis 5
Beschriftung: 1 "überhaupt keinen Unterschied", 5 "sehr großen Unterschied"

Fragetext:

Einige Leute meinen, dass es einen großen Unterschied macht, wer in Berlin an der Regierung ist. Andere meinen, dass es keinen Unterschied macht. Wie ist das bei Ihnen?

Codierung:

- (1) 1 überhaupt keinen Unterschied
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 sehr großen Unterschied

 (99) keine Angabe

Variable: A49

Themenk: Allgemeine Einstellungen: Parteien

Item: Parteien, Unterschiede

Darstellung:

Matrix;

Skala: 1 bis 5

Beschriftung: 1 "überhaupt keine Unterschiede", 5 "sehr große Unterschiede"

Fragetext:

Wie ist das eigentlich in der aktuellen politischen Diskussion, wie groß sind da die Unterschiede zwischen den Parteien?

Codierung:

- (1) 1 überhaupt keine Unterschiede
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 sehr große Unterschiede

 (99) keine Angabe

Variable: A23

Themenk: Valenzissue: Allgemeine wirtschaftliche Lage

Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage, retrospektiv

Darstellung:

Liste;

{kursiv}

Fragetext:

Nun einige Fragen zur wirtschaftlichen Lage in Deutschland. Was meinen Sie, ist die {allgemeine} wirtschaftliche Lage in Deutschland in den letzten ein bis zwei Jahren ...

- wesentlich besser geworden
- etwas besser geworden
- gleich geblieben
- etwas schlechter geworden
- wesentlich schlechter geworden

Codierung:

- (1) wesentlich besser geworden
- (2) etwas besser geworden
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter geworden
- (5) wesentlich schlechter geworden

 (99) keine Angabe

Variable: A24**Themenk:** Valenzissue: Allgemeine wirtschaftliche Lage
Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit**Darstellung:**

Liste;

Filter:

wenn A23 (Allgemeine wirtschaftliche Lage, retrospektiv) = 1-5

Fragetext:

Was meinen Sie: In welchem Ausmaß ist die Politik der Bundesregierung für diese Entwicklung verantwortlich?

- Sehr stark
- Ziemlich stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: A25**Themenk:** Valenzissue: Allgemeine wirtschaftliche Lage
Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage, aktuell**Darstellung:**

Liste;

{kursiv}

Fragetext:

Wie beurteilen Sie ganz {allgemein} die heutige wirtschaftliche Lage in Deutschland?

- Sehr gut
- Gut
- Teils gut, teils schlecht
- Schlecht
- Sehr schlecht

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils gut, teils schlecht
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

(99) keine Angabe**Variable:** A26**Themenk:** Valenzissue: Allgemeine wirtschaftliche Lage
Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage, prospektiv**Darstellung:**

Liste;
{kursiv}

Fragetext:

Und wie wird die {allgemeine} wirtschaftliche Lage in Deutschland in einem Jahr sein?

- Wesentlich besser
- Etwas besser
- Gleich geblieben
- Etwas schlechter
- Wesentlich schlechter

Codierung:

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter

(99) keine Angabe

Variable: T7_03

Themenk: Wahlentscheidung

Item: Recall, Wahlteilnahme, BTW 2009

Darstellung:

Liste;

Fragetext:

Bei der Bundestagswahl am 27. September 2009 kamen viele Bürger nicht dazu ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie war das bei Ihnen: Haben Sie gewählt oder haben Sie nicht gewählt?

- Ja, ich habe gewählt
- Nein, ich habe nicht gewählt

Codierung:

- (1) ja, ich habe gewählt
- (2) nein, ich habe nicht gewählt

(99) keine Angabe

Variable: T7_04a-b

Themenk: Wahlentscheidung

Item: Recall, Wahlentscheidung, BTW 2009

Darstellung:

Musterstimmzettel;

Plausicheck:

"Erstimme Recall" == "andere Partei"

UND

"Erstimme andere Recall" == "0"

Bitte geben Sie eine "Andere Partei" bei der Erststimme ein.

Zweitstimme Recall == andere Partei

UND

Zweitstimme andere Recall == 0

Bitte geben Sie eine "Andere Partei" bei der Zweitstimme ein.

Filter:

wenn T7_03 (Recall - Wahlteilnahme, BTW 2009) = 1

Fragetext:

Bei der Bundestagswahl konnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten in Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Diese Liste hier ist ein Musterstimmzettel, ähnlich wie Sie ihn bei der Bundestagswahl erhalten haben. Wie haben Sie auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

(A) Erststimme:

- Kandidat der CDU/CSU
- Kandidat der SPD
- Kandidat der FDP
- Kandidat von Die Linke
- Kandidat von Bündnis 90/Die Grünen
- Kandidat von Anderer Partei, und zwar _____

- Weiß ich nicht mehr
- Habe keine Erststimme vergeben

(B) Zweitstimme:

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____

- Weiß ich nicht mehr
- Habe keine Zweitstimme vergeben

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

(100) trifft nicht zu

Variable: T7_07a-b

Themenk: Wahlentscheidung

Item: Recall, hyp. Wahlentscheidung, BTW 2009

Darstellung:

Musterstimmzettel;

Plausicheck:

"Erststimme" == "andere Partei, und zwar _____"

UND

"Erstimme andere" == "0"

Bitte geben Sie eine "Andere Partei" bei der Erststimme ein.

"Zweitstimme" == "andere Partei, und zwar _____"

UND

"Zweitstimme andere" == "0"

Bitte geben Sie eine "Andere Partei" bei der Zweitstimme ein.

Filter:

wenn T7_03 (Recall - Wahlteilnahme, BTW 2009) = 2, 99

Fragetext:

Angenommen Sie hätten doch an der Wahl teilgenommen, für welche Partei oder welche Parteien hätten Sie sich dann am ehesten entschieden? Hier ist ein Musterstimmzettel,

ähnlich wie Sie ihn bei der Bundestagswahl erhalten hätten. Was hätten Sie auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

(A) Erststimme:

- Kandidat der CDU/CSU
- Kandidat der SPD
- Kandidat der FDP
- Kandidat von Die Linke
- Kandidat von Bündnis 90/Die Grünen
- Kandidat von Anderer Partei, und zwar _____
- Weiß ich nicht

(B) Zweitstimme:

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____
- Weiß ich nicht

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

(100) trifft nicht zu

Variable: L06a-p

Themenk: Wahlentscheidung: Land
Item: Recall, Land

Darstellung:

Einsetzen:

[Einsatz 1: LTW-Bezeichnung]

"Landtagswahl": Baden-Württemberg, Bayern, Brandenburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Thüringen, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein
"Bürgerschaftswahl": Bremen, Hamburg
"Abgeordnetenhauswahl": Berlin

[Einsatz2: Datum]

Baden-Württemberg: 26. März 2006
Bayern: 28. September 2008
Berlin: 17. September 2006
Brandenburg: 27. September 2009
Bremen: 13. Mai 2007
Hamburg: 24. Februar 2008
Hessen: 18. Januar 2009
Mecklenburg-Vorpommern: 17. September 2006
Niedersachsen: 27. Januar 2008
Nordrhein-Westfalen: 9. Mai 2010
Rheinland-Pfalz: 26. März 2006
Saarland: 30. August 2009
Sachsen: 30. August 2009
Sachsen-Anhalt: 26. März 2006
Schleswig-Holstein: 27. September 2009
Thüringen: 30. August 2009

[Einsatz3:in Land]:

"in Baden-Württemberg"
 "in Bayern"
 "in Berlin"
 "in Brandenburg"
 "in Bremen"
 "in Hamburg"
 "in Hessen"
 "in Mecklenburg-Vorpommern"
 "in Niedersachsen"
 "in Nordrhein-Westfalen"
 "in Rheinland-Pfalz"
 "im Saarland"
 "in Sachsen"
 "in Sachsen-Anhalt"
 "in Schleswig-Holstein"
 "in Thüringen"

[Einsatz4]: PDS, Die Linke, WASG --> je nach offiziellem Namen bei Wahl:

"WASG": Baden-Württemberg, RLP
 "Die Linke": Bayern, Berlin, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Saarland, Sachsen, Brandenburg, Schleswig-Holstein, Nordrhein-Westfalen

[Einsatz 5: Zusätzliche Antwortkategorien]

Schleswig-Holstein: SSW
 Bayern: FW Freie Wähler
 Bremen: DVU, BIW
 Mecklenburg-Vorpommern: NPD
 Sachsen: NPD

Plausicheck:

L06 Recall, Land == Andere Partei, und zwar
 UND Andere Partei, und zwar == 0
 Bitte geben Sie eine \"Andere Partei\" ein.

Fragetext:

Und wie war das eigentlich bei der letzten [Einsatz1: LTW-Bezeichnung] am [Einsatz2: Datum] [Einsatz 3: in Land]: Welche Partei haben Sie damals gewählt?

- CDU [in Bayern CSU]
- SPD
- FDP
- [Einsatz4: unterschiedliche Bezeichnungen für Die Linke]
- Bündnis 90/Die Grünen [in Hamburg: B90/Die Grünen - GAL]
- Andere, und zwar _____
- Weiß ich nicht mehr
- Habe nicht gewählt
- War nicht wahlberechtigt

[Einsatz 5: weitere Antwortkategorien bei einigen Länder; siehe Darstellungshinweise]

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

Variable: A31

Themenk: Mediennutzung

Item: Wichtigste Informationsquelle

Darstellung:

Liste;

Fragetext:

Es gibt unterschiedliche Quellen, aus denen man sich über Politik informieren kann.
Woher bekommen Sie aktuell die meisten Informationen über die Politik und die Parteien?

- Fernsehen
- Zeitung
- Radio
- Internet
- Persönliche Gespräche
- Andere Quelle
- Ich informiere mich aktuell nicht

Codierung:

- (1) Fernsehen
- (2) Zeitung
- (3) Radio
- (4) Internet
- (5) persönliche Gespräche
- (6) andere Quelle
- (7) informiere mich aktuell nicht

(99) keine Angabe

Variable: B23a-h

Themenk: Mediennutzung

Item: Printmediennutzung, politisch

Darstellung:

Matrix;

In Zeilen: Zeitungen (Bild, Welt, ..);

In Spalten: Antwortmöglichkeiten "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage"

Filter:

wenn A31 (Wichtigste Informationsquelle) = 1-6, 99

Fragetext:

An wie vielen Tagen haben Sie in der vergangenen Woche politische Berichte in den folgenden Zeitungen gelesen?

- (A) Bild-Zeitung
- (B) Frankfurter Rundschau
- (C) Frankfurter Allgemeine Zeitung
- (D) Süddeutsche Zeitung
- (E) die tageszeitung (taz)
- (F) Die Welt
- (G) Eine Online-Zeitung (z.B. Spiegel-Online, Focus-Online, ...)
- (H) Eine andere Tageszeitung (Lokal- oder Regionalzeitung, Handelsblatt, Financial Times, ...)

Codierung:

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage

(7) 6 Tage

(8) 7 Tage

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: T08_011a-d

Themenk: Mediennutzung

Item: Printmediennutzung, politisch,
Wochenzeitschriften

Darstellung:

Matrix;

In Zeilen: Zeitungen (Spiegel, Focus, ..);

In Spalten: Antwortmöglichkeiten "Online-Ausgabe gelesen", "Print-Ausgabe gelesen",
"Habe ich nicht gelesen" (Antwortkategorien eng zusammen, auch wenn nicht die ganze
Seite ausgefüllt wird)

{kursiv}

Filter:

wenn A31 (Wichtigste Informationsquelle) = 1-6, 99

Fragetext:

Und haben Sie in der vergangenen Woche politische Berichte in den
Nachrichtenmagazinen {Der Spiegel}, {Focus}, {Stern} oder {Die Zeit} gelesen?

(A) Der Spiegel

(B) Focus

(C) Stern

(D) Die Zeit

Codierung:

(1) Online-Ausgabe gelesen

(2) Print-Ausgabe gelesen

(3) habe ich nicht gelesen

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: B24a-e

Themenk: Mediennutzung

Item: Fernsehnutzung, politisch

Darstellung:

Matrix;

In Zeilen: Nachrichtensendungen (Tagesschau, ..);

In Spalten: Antwortmöglichkeiten "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5
Tage", "6 Tage", "7 Tage"

Filter:

wenn A31 (Wichtigste Informationsquelle) = 1-6, 99

Fragetext:

An wie vielen Tagen haben Sie in der vergangenen Woche eine der folgenden
Nachrichtensendungen gesehen?

(A) Tagesschau oder Tagesthemen

(B) Heute oder das Heute Journal

(C) RTL Aktuell

(D) Sat.1 Nachrichten

(E) Pro 7 Newstime

Codierung:

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: A34

Themenk: Mediennutzung

Item: Internetnutzung, politisch

Darstellung:

Matrix;

In Spalten: Antwortmöglichkeiten "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage"

Filter:

wenn A31 (Wichtigste Informationsquelle) = 1-6, 99

Fragetext:

An wie vielen Tagen haben Sie sich in der vergangenen Woche im Internet über Politik oder die Parteien informiert?

Codierung:

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: A34a (A34aa-e)

Themenk: Mediennutzung

Item: Internetnutzung, Seiten

Darstellung:

5 Textfelder

Filter:

wenn A34 (Wichtigste Informationsquelle) = 2-8

Fragetext:

Und auf welchen Internetseiten haben Sie sich am häufigsten informiert?

Codierung:

[Codierung durch Institut]

-
- (99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: L10a-p_a

Themenk: Wahlentscheidung: Land

Item: Sonntagsfrage, Land ohne LTW

Darstellung:

Liste;

[Einsatz 1: in Land]:

- "in Baden-Württemberg"
- "in Bayern"
- "in Berlin"
- "in Brandenburg"
- "in Bremen"
- "in Hamburg"
- "in Hessen"
- "in Mecklenburg-Vorpommern"
- "in Niedersachsen"
- "in Nordrhein-Westfalen"
- "in Rheinland-Pfalz"
- "im Saarland"
- "in Sachsen"
- "in Sachsen-Anhalt"
- "in Schleswig-Holstein"
- "in Thüringen"

Plausicheck:

"Sonntagsfrage, Land ohne LTW" == "Andere Partei, und zwar _____"

UND

"Andere Partei, und zwar" == "0"

Bitte geben Sie eine "Andere Partei" an.

Filter:

Fragetext:

Wenn am nächsten Sonntag [Einsatz 1: in Land] Landtagswahl wäre, welche Partei würden Sie dann auf Ihrem Stimmzettel ankreuzen?

- CDU [in Bayern: CSU]
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____
- Weiß ich nicht
- Würde nicht zur Wahl gehen
- Wäre [Einsatz 1: in Land] nicht wahlberechtigt

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

Variable: C02g

Themenk: Positionsissue: Integration

Item: Integration, Ego

Darstellung:

Matrix;

Skala: 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "Ausländer sollten sich vollständig an die deutsche Kultur anpassen", 11 mit "Ausländer sollten möglichst nach eigener Kultur leben können"; mit "weiß ich nicht" Kategorie

Fragetext:

Und nun zu einigen politischen Themenfeldern.

Es gibt unterschiedliche Auffassungen darüber, wie sehr sich Ausländer in Deutschland anpassen sollten. Manche denken, dass sich Ausländer vollständig an die deutsche Kultur anpassen sollten. Andere denken, Ausländer sollten auch hier möglichst nach der eigenen Kultur leben können. Und wie ist das bei Ihnen? Wo stehen Sie bei dieser Frage?

Codierung:

- (1) 1 Ausländer sollten sich vollständig an die deutsche Kultur anpassen
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 Ausländer sollten möglichst nach eigener Kultur leben können

-
- (98) weiß nicht
 - (99) keine Angabe

Variable: C02h

Themenk: Positionissue: Integration

Item: Integration, Nahestehende Partei

Darstellung:

Liste;

Textfeld bei "andere Partei, und zwar"

Plausicheck:

wenn andere Partei angeklickt wurde, aber keine Partei eingegeben wurde: "Bitte geben Sie eine "Andere Partei" ein."

Fragetext:

Was meinen Sie, welche Partei steht Ihrer Position bei dieser Frage am nächsten?

- CDU
- CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____
- Weiß ich nicht

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

-
- (98) weiß nicht
 - (99) keine Angabe

Variable: C02i**Themenk:** Positionsisssue: Integration**Item:** Integration, Salienz**Darstellung:**

Liste;

Fragetext:

Und wie wichtig ist Ihnen dieses Thema?

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Teils wichtig, teils nicht
- Nicht so wichtig
- Völlig unwichtig

Codierung:

- (1) sehr wichtig
- (2) eher wichtig
- (3) teils wichtig, teils nicht
- (4) nicht so wichtig
- (5) völlig unwichtig

(99) keine Angabe

Variable: C04g**Themenk:** Positionsisssue: Klimaschutz**Item:** Klimaschutz, Ego**Darstellung:**

Matrix;

Skala: 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "Bekämpfung des Klimawandels, auch wenn es der Wirtschaft schadet",

11 "keine Bekämpfung des Klimawandels, wenn es der Wirtschaft schadet";

"weiß ich nicht"-Kategorie

Fragetext:

Manche meinen, dass die Bekämpfung des Klimawandels auf jeden Fall Vorrang haben soll, auch wenn es der Wirtschaft schadet. Andere meinen, dass auf die Bekämpfung des Klimawandels verzichtet werden soll, wenn es der Wirtschaft schadet. Und wie ist das bei Ihnen? Wo stehen Sie bei dieser Frage?

Codierung:

- (1) 1 Bekämpfung des Klimawandels, auch wenn es der Wirtschaft schadet
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 keine Bekämpfung des Klimawandels, wenn es der Wirtschaft schadet

(98) weiß nicht

(99) keine Angabe

Variable: C04h**Themenk:** Positionsisssue: Klimaschutz**Item:** Klimaschutz, Nahestehende Partei

Darstellung:

Liste;
Textfeld bei "andere Partei, und zwar"

Plausicheck:

wenn andere Partei angeklickt wurde, aber keine Partei eingegeben wurde: "Bitte geben Sie eine "Andere Partei" ein."

Fragetext:

Was meinen Sie, welche Partei steht Ihrer Position bei dieser Frage am nächsten?

- CDU
- CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____
- Weiß ich nicht

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

-
- (98) weiß nicht
 - (99) keine Angabe

Variable: C04i

Themenk: Positionsisue: Klimaschutz

Item: Klimaschutz, Salienz

Darstellung:

Liste;

Fragetext:

Und wie wichtig ist Ihnen dieses Thema?

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Teils wichtig, teils nicht
- Nicht so wichtig
- Völlig unwichtig

Codierung:

- (1) sehr wichtig
- (2) eher wichtig
- (3) teils wichtig, teils nicht
- (4) nicht so wichtig
- (5) völlig unwichtig

(99) keine Angabe

Variable: W34

Themenk: Positionsisue: Schuldenaufnahme des Staates

Item: Schuldenaufnahme des Staates, Ego

Darstellung:

Matrix;

Skala: 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "Staat soll weniger Schulden aufnehmen", 11 "Staat soll mehr Schulden aufnehmen";

mit "weiß ich nicht" Kategorie

Fragetext:

Manche meinen, der Staat sollte verstärkt Schulden aufnehmen, um die Wirtschaft anzukurbeln, auch wenn dadurch die zukünftigen Generationen belastet werden. Andere meinen, der Staat sollte eher weniger Schulden aufnehmen, weil dies zu einer Belastung der zukünftigen Generationen führt und damit die Wirtschaft langfristig geschwächt wird. Und wie ist das bei Ihnen? Wo stehen Sie bei dieser Frage?

Codierung:

- (1) 1 Staat soll weniger Schulden aufnehmen
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 Staat soll mehr Schulden aufnehmen

-
- (98) weiß nicht
 - (99) keine Angabe

Variable: W35h

Themenk: Positionsisssue: Schuldenaufnahme des Staates
Item: Schuldenaufnahme des Staates, Nahestehende Partei

Darstellung:

Liste;
 Textfeld bei "Andere Partei und zwar"

Plausicheck:

wenn andere Partei angeklickt wurde, aber keine Partei eingegeben wurde: "Bitte geben Sie eine "Andere Partei" ein."

Fragetext:

Was meinen Sie, welche Partei steht Ihrer Position bei dieser Frage am nächsten?

- CDU
- CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/ Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____

- Weiß ich nicht

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

-
- (98) weiß nicht
 - (99) keine Angabe

Variable: W35

Themenk: Positionsisssue: Schuldenaufnahme des Staates
Item: Schuldenaufnahme des Staates, Salienz

Darstellung:

Liste;

Fragetext:

Und wie wichtig ist Ihnen dieses Thema?

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Teils wichtig, teils nicht
- Nicht so wichtig
- Völlig unwichtig

Codierung:

- (1) sehr wichtig
- (2) eher wichtig
- (3) teils wichtig, teils nicht
- (4) nicht so wichtig
- (5) völlig unwichtig

(99) keine Angabe

Variable: V019a-e

Themenk:

Item: Einstellungen zu Politik und Gesellschaft
allgemein

Darstellung:

Matrix,

Skala: 1 bis 5

Fragetext:

Hier ist eine Reihe von häufig gehörten Meinungen über die Politik und die Gesellschaft. Geben Sie bitte an, ob Sie diesen Meinungen zustimmen oder nicht.

- (A) Politiker kümmern sich darum, was einfache Leute denken.
- (B) Leute wie ich haben keinen Einfluss auf die Regierung.
- (C) Die ganze Politik ist so kompliziert, dass jemand wie ich nicht versteht, was vorgeht.
- (D) Die Bürger haben kaum Möglichkeiten, auf die Politik Einfluss zu nehmen.
- (E) In der Demokratie ist es die Pflicht jedes Bürgers, sich regelmäßig an Wahlen zu beteiligen.

Codierung:

- (1) stimme überhaupt nicht zu
- (2) stimme eher nicht zu
- (3) stimme teils zu/teils nicht zu
- (4) stimme eher zu
- (5) stimme voll und ganz zu

(99) keine Angabe

Variable: A30

Themenk: Netzwerke

Item: Gespräche über Politik

Darstellung:

Matrix;

In Spalten: Antwortmöglichkeiten "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage"

Fragetext:

An wie vielen Tagen haben Sie sich in der vergangenen Woche mit anderen Personen über Politik und die Parteien unterhalten?

Codierung:

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

(99) keine Angabe

Variable: A30a

Themenk: Netzwerke

Item: Gesprächspartner 1, Beziehung

Darstellung:

Liste;

Filter:

wenn A30 (Gespräche über Politik) = 2-8

Fragetext:

Wenn Sie einmal an diejenige Person denken, mit der Sie sich vergangene Woche am häufigsten über Politik und die Parteien im Speziellen unterhalten haben, in welcher Beziehung stehen Sie zu dieser Person?

- Ehepartner/in, Partner/in
- Eltern
- Kinder
- Andere/r Verwandte/r
- Freund/in
- Arbeitskollege/in
- Nachbar/in
- Vereins- oder Verbandskollege/in
- Trifft alles nicht zu/anderer Kontakt

Codierung:

- (1) Ehepartner/in, Partner/in
- (2) Eltern
- (3) Kinder
- (4) Andere/r Verwandte/r
- (5) Freund/in
- (6) Arbeitskollege/in
- (7) Nachbar/in
- (8) Vereins- oder Verbandskollege/in
- (9) trifft alles nicht zu/anderer Kontakt

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: A30b

Themenk: Netzwerke

Item: Gesprächspartner 1, Intensität

Darstellung:

Matrix;

In Spalten: Antwortmöglichkeiten "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage"
Plausicheck wie Tracking 1

Filter:

wenn A30 (Gespräche über Politik) = 2-8

Fragetext:

Was würden Sie sagen, an wie vielen Tagen haben Sie sich in der vergangenen Woche speziell mit dieser Person über Politik und die Parteien unterhalten?

Codierung:

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: A30c	Themenk: Netzwerke
	Item: Gesprächspartner 1, Verständnis von Politik

Darstellung:

Liste;

Filter:

wenn A30 (Gespräche über Politik) = 2-8

Fragetext:

Wie gut kennt sich diese Person Ihrer Meinung nach mit Politik aus?

- Sehr gut
- Gut
- Weniger gut
- Überhaupt nicht

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) weniger gut
- (4) überhaupt nicht

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: A30d	Themenk: Netzwerke
	Item: Gesprächspartner 1, Meinungsverschiedenheit

Darstellung:

Liste;

Filter:

wenn A30 (Gespräche über Politik) = 2-8

Fragetext:

Wenn Sie sich mit dieser Person über politische Fragen unterhalten, wie oft würden Sie sagen, sind Sie dann unterschiedlicher Meinung?

- Oft
- Manchmal
- Selten
- Nie

Codierung:

- (1) oft
- (2) manchmal
- (3) selten
- (4) nie

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: A30e_a	Themenk: Netzwerke
	Item: Gesprächspartner 1, Wahlentscheidung

Darstellung:

Liste;

Plausicheck:

wenn andere Partei angeklickt wurde, aber keine Partei eingegeben wurde: "Bitte geben Sie eine "Andere Partei" ein."

Filter:

wenn A30 (Gespräche über Politik) = 2-8

Fragetext:

Was meinen Sie, welche Partei würde diese Person wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, oder meinen Sie, dass sie nicht zur Wahl gehen würde?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____

- Ist nicht wahlberechtigt
- Würde nicht zur Wahl gehen
- Weiß ich nicht

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

-
- (100) trifft nicht zu

Variable: T6_036_a	Themenk: Netzwerke
	Item: Weitere Gesprächspartner

Darstellung:

Liste

Filter:

wenn A30 (Gespräche über Politik) = 2-8

Fragetext:

Gibt es eine oder mehrere andere Personen, mit denen Sie sich in der vergangenen Woche ebenfalls über die Parteien und die Politik unterhalten haben?

- Ja, eine Person
- Ja, mehrere Personen
- Nein, niemanden

Codierung:

- (1) ja, eine Person
- (2) ja, mehrere Personen
- (3) nein, niemanden

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: T6_037a	Themenk: Netzwerke
	Item: Gesprächspartner 2, Beziehung, eine Personen

Darstellung:

Liste

Filter:

wenn T6_036_a (Weitere Gesprächspartner) = 1

Fragetext:

Wenn Sie nun einmal an diese Personen denken: In welcher Beziehung stehen Sie zu dieser Person?

- Ehepartner/in, Partner/in
- Eltern
- Kinder
- Andere/r Verwandte/r
- Freund/in
- Arbeitskollege/in
- Nachbar/in
- Vereins- oder Verbandskollege/in
- Trifft alles nicht zu/anderer Kontakt

Codierung:

- (1) Ehepartner/in, Partner/in
- (2) Eltern
- (3) Kinder
- (4) Andere/r Verwandte/r
- (5) Freund/in
- (6) Arbeitskollege/in
- (7) Nachbar/in
- (8) Vereins- oder Verbandskollege/in
- (9) trifft alles nicht zu/anderer Kontakt

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: T6_037b_a	Themenk: Netzwerke
	Item: Gesprächspartner 2, Beziehung, mehrere Personen

Darstellung:

Liste

Filter:

wenn T6_036_a (Weitere Gesprächspartner) = 2

Fragetext:

Wenn Sie nun einmal an diejenige von diesen Personen denken, mit der Sie sich am häufigsten über die Politik und die Parteien unterhalten haben: In welcher Beziehung stehen Sie zu dieser Person?

- Ehepartner/in, Partner/in
- Eltern
- Kinder
- Andere/r Verwandte/r
- Freund/in
- Arbeitskollege/in
- Nachbar/in
- Vereins- oder Verbandskollege/in
- Trifft alles nicht zu/anderer Kontakt

Codierung:

- (1) Ehepartner/in, Partner/in
 - (2) Eltern
 - (3) Kinder
 - (4) Andere/r Verwandte/r
 - (5) Freund/in
 - (6) Arbeitskollege/in
 - (7) Nachbar/in
 - (8) Vereins- oder Verbandskollege/in
 - (9) trifft alles nicht zu/anderer Kontakt
-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: T6_038_a

Themenk: Netzwerke

Item: Gesprächspartner 2, Intensität

Darstellung:

In Spalten: Antwortmöglichkeiten "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage"

Filter:

wenn T6_036_a (Weitere Gesprächspartner) = 1-2

Fragetext:

Was würden Sie sagen, an wie vielen Tagen haben Sie sich in der vergangenen Woche speziell mit dieser Person über Politik und die Parteien unterhalten?

Codierung:

- (1) 0 Tage
 - (2) 1 Tag
 - (3) 2 Tage
 - (4) 3 Tage
 - (5) 4 Tage
 - (6) 5 Tage
 - (7) 6 Tage
 - (8) 7 Tage
-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: T6_039**Themenk:** Netzwerke**Item:** Gesprächspartner 2, Verständnis von Politik**Darstellung:**

Liste

Filter:

wenn T6_036_a (Weitere Gesprächspartner) = 1-2

Fragetext:

Wie gut kennt sich diese Person Ihrer Meinung nach mit Politik aus?

- Sehr gut
- Gut
- Weniger gut
- Überhaupt nicht

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) weniger gut
- (4) überhaupt nicht

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: T6_040**Themenk:** Netzwerke**Item:** Gesprächspartner 2, Meinungsverschiedenheit**Darstellung:**

Liste;

Filter:

wenn T6_036_a (Weitere Gesprächspartner) = 1-2

Fragetext:

Wenn Sie sich mit dieser Person über politische Fragen unterhalten, wie oft, würden Sie sagen, sind Sie dann unterschiedlicher Meinung?

- Oft
- Manchmal
- Selten
- Nie

Codierung:

- (1) oft
- (2) manchmal
- (3) selten
- (4) nie

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: T6_041**Themenk:** Netzwerke**Item:** Gesprächspartner 2, Wahlentscheidung**Darstellung:**

Liste;

Plausicheck:

wenn andere Partei angeklickt wurde, aber keine Partei eingegeben wurde: "Bitte geben Sie eine "Andere Partei" ein."

Filter:

wenn T6_036_a (Weitere Gesprächspartner) = 1-2

Fragetext:

Was meinen Sie, welche Partei würde diese Person wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, oder meinen Sie, dass sie nicht zur Wahl gehen würde?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____

- Ist nicht wahlberechtigt
- Würde nicht zur Wahl gehen
- Weiß ich nicht

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

(100) trifft nicht zu

Variable: T6_042	Themenk: Netzwerke
	Item: Gespräche Partner

Darstellung:

Liste;

Filter:

wenn in A30a (Gesprächspartner 1, Beziehung) ODER T6_037a (Gesprächspartner 2, Beziehung, eine Person) ODER T6_037b_a (Gesprächspartner 2, Beziehung, mehrere Personen) NICHT (1) genannt wurde

Fragetext:

Haben Sie sich auch mit Ihrer Partnerin bzw. Ihrem Partner in der vergangenen Woche über Politik und die Parteien unterhalten?

- Ja
- Nein
- Ich habe keinen Partner

Codierung:

- (1) ja
- (2) nein

(97) ich habe keinen Partner
(99) keine Angabe
(100) trifft nicht zu

Variable: T6_043	Themenk: Netzwerke
	Item: Gespräche Partner, Intensität

Darstellung:

Matrix;

In Spalten: Antwortmöglichkeiten "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage"

Filter:

wenn T6_042 (Gespräche Partner) = 1

Fragetext:

Was würden Sie sagen, an wie vielen Tagen haben Sie sich in der vergangenen Woche speziell mit Ihrer Partnerin bzw. Ihrem Partner über Politik und die Parteien unterhalten?

Codierung:

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: T6_044

Themenk: Netzwerke

Item: Gespräche Partner, Verständnis von Politik

Darstellung:

Liste;

Plausicheck:

Filter:

wenn T6_042 (Gespräche Partner) = 1

Fragetext:

Wie gut kennt sich Ihre Partnerin bzw. Ihr Partner Ihrer Meinung nach mit Politik aus?

- Sehr gut
- Gut
- Weniger gut
- Überhaupt nicht

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) weniger gut
- (4) überhaupt nicht

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: T6_045

Themenk: Netzwerke

Item: Gespräche Partner, Meinungsverschiedenheit

Darstellung:

Liste

Filter:

wenn T6_042 (Gespräche Partner) = 1

Frage

Wenn Sie sich mit Ihrer Partnerin bzw. Ihrem Partner über politische Fragen unterhalten, wie oft, würden Sie sagen, sind Sie dann unterschiedlicher Meinung?

- Oft
- Manchmal
- Selten
- Nie

Codierung:

- (1) oft
- (2) manchmal
- (3) selten
- (4) nie

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: T6_046

Themenk: Netzwerke

Item: Gespräche Partner, Wahlentscheidung

Darstellung:

Liste;

Plausicheck:

wenn andere Partei angeklickt wurde, aber keine Partei eingegeben wurde: "Bitte geben Sie eine "Andere Partei" ein."

Filter:

wenn T6_042 (Gespräche Partner) = 1

Frage

Was meinen Sie, welche Partei würde Ihre Partnerin bzw. Ihr Partner wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, oder meinen Sie, dass sie bzw. er nicht zur Wahl gehen würde?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____
- Ist nicht wahlberechtigt
- Würde nicht zur Wahl gehen
- Weiß ich nicht

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

-
- (100) trifft nicht zu

Variable: T6_009a-h

Themenk: Netzwerke

Item: Social Networks: Nutzung

Darstellung:

Liste;

Mehrfachantworten möglich; (8) darf nur allein ausgewählt werden!

Fragetext:

Haben Sie eine oder mehrere der folgenden Internetseiten in der vergangenen Woche besucht? Welche waren das?

- (A) Facebook
- (B) studiVZ, schuelerVZ, meinVZ
- (C) myspace
- (D) Wer kennt wen
- (E) Lokalisten
- (F) Xing
- (G) twitter
- (H) Habe keine dieser Internetseiten benutzt

Codierung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

Variable: T6_010a-h_a

Themenk: Netzwerke

Item: Social Networks: Beiträge über Politik

Darstellung:

Liste;

Mehrfachantworten möglich; (8) darf nur allein ausgewählt werden!

nur genannte Antwortkategorien aus T6_009a-h bei Antwortkategorien in T6_010a-h_a darstellen.

Filter:

wenn T6_009a-h (Social Networks: Nutzung) = 1

Fragetext:

Haben Sie auf einer oder mehreren Seiten Beiträge über die Politik oder die Parteien gesehen? Welche Seiten waren das?

- (A) Facebook
- (B) studiVZ, schuelerVZ, meinVZ
- (C) myspace
- (D) Wer kennt wen
- (E) Lokalisten
- (F) Xing
- (G) twitter
- (H) Habe auf keiner dieser Internetseiten Beiträge über die Politik oder die Parteien gesehen

Codierung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

(100) trifft nicht zu

Variable: T6_011a-h

Themenk: Netzwerke

Item: Social Networks: Parteienbias

Darstellung:

Matrix;

Skala von 1 bis 3

Beschriftung: 1 "negativ", 2 "neutral", 3 "positiv"; zusätzlich "kam nicht vor"-Kategorie

Filter:

wenn in T6_010a-h_a (Social Networks: Beiträge über den Wahlkampf) = 1

Fragetext:

Wenn Sie einmal an diese Beiträge denken, wie wurden die einzelnen Parteien da überwiegend dargestellt?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Die Linke
- (F) Bündnis 90/Die Grünen
- (G) Piratenpartei

Codierung:

- (1) negativ
- (2) neutral
- (3) positiv
- (9) kam nicht vor

-
- (99) Keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: T6_012a-h_a	Themenk: Netzwerke
	Item: Social Networks: Eigene Beiträge

Darstellung:

Liste;

Mehrfachantworten möglich; (8) darf nur alleine ausgewählt werden

{kursiv}

nur genannte Antwortkategorien aus T6_009a-h bei Antwortkategorien in T6_012a-h_a darstellen.

Filter:

wenn T6_009a-h (Social Networks: Nutzung) = 1

Fragetext:

Haben Sie auf einer oder mehreren dieser Seiten {selbst} Beiträge über die Politik oder die Parteien eingestellt? Welche waren das?

- (A) Facebook
- (B) studiVZ, schuelerVZ, meinVZ
- (C) myspace
- (D) Wer kennt wen
- (E) Lokalisten
- (F) Xing
- (G) twitter
- (H) Habe auf keine dieser Seiten selbst Beiträge eingestellt

Codierung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

-
- (100) trifft nicht zu

Variable: W18	Themenk: Positionsissue: Rolle des Staates
	Item: Rolle des Staates in der Wirtschaft, Ego

Darstellung:

Liste;

Beschriftung: 1 "Staat soll sich weitgehend aus der Wirtschaft heraus halten", 11 "Staat soll umfassend in die Wirtschaft eingreifen";

mit "weiß ich nicht" Kategorie

Fragetext:

Und nun zu weiteren politischen Themenfeldern.

Derzeit wird viel über die Rolle des Staates in der Wirtschaft diskutiert. Manche meinen, der Staat sollte künftig stärker in die Wirtschaft eingreifen. Andere meinen, der Staat sollte eher weniger in die Wirtschaft eingreifen. Und wie ist das bei Ihnen? Wo stehen Sie bei dieser Frage?

Codierung:

(1) 1 Staat soll sich weitgehend aus der Wirtschaft heraus halten

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5

(6) 6

(7) 7

(8) 8

(9) 9

(10) 10

(11) 11 Staat soll umfassend in die Wirtschaft eingreifen

(98) weiß nicht

(99) keine Angabe

Variable: W19h

Themenk: Positionsissue: Rolle des Staates

Item: Rolle des Staates in der Wirtschaft, Nahestehende Parteien

Darstellung:

Liste;

Textfeld bei "Andere Parteien und zwar"

Plausicheck:

wenn andere Partei angeklickt wurde, aber keine Partei eingegeben wurde: "Bitte geben Sie eine "Andere Partei" ein."

Fragetext:

Was meinen Sie, welche Partei steht Ihrer Position bei dieser Frage am nächsten?

- CDU

- CSU

- SPD

- FDP

- Die Linke

- Bündnis 90/ die Grünen

- Andere Partei, und zwar _____

- Weiß ich nicht

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

(98) weiß nicht

(99) keine Angabe

Variable: W19a**Themenk:** Positionsisssue: Rolle des Staates**Item:** Rolle des Staates in der Wirtschaft, Salienz**Darstellung:**

Liste;

Fragetext:

Und wie wichtig ist Ihnen dieses Thema?

- Sehr wichtig
- Wichtig
- Teils wichtig, teils nicht
- Nicht so wichtig
- Völlig unwichtig

Codierung:

- (1) sehr wichtig
- (2) wichtig
- (3) teils wichtig, teils nicht
- (4) nicht so wichtig
- (5) völlig unwichtig

(99) keine Angabe**Variable:** C07g**Themenk:** Positionsisssue: Umverteilung**Item:** Umverteilung, Ego**Darstellung:**

Matrix;

Skala 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "starke staatliche Umverteilung von Reichen zu Armen", 11 "keine staatliche Umverteilung von Reichen zu Armen";

mit "weiß ich nicht"-Kategorie

Fragetext:

Manche meinen, der Staat sollte für eine stärkere Umverteilung von Reichen zu Armen sorgen. Andere meinen, der Staat sollte überhaupt nicht von Reichen zu Armen umverteilen. Und wie ist das bei Ihnen? Wo stehen Sie bei dieser Frage?

Codierung:

- (1) 1 starke staatliche Umverteilung von Reichen zu Armen
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 keine staatliche Umverteilung von Reichen zu Armen

(98) weiß nicht

(99) keine Angabe

Variable: C07h**Themenk:** Positionsisssue: Umverteilung**Item:** Umverteilung, Nahestehende Partei

Darstellung:

Liste;
Textfeld bei "Andere Partei, und zwar"

Plausicheck:

wenn andere Partei angeklickt wurde, aber keine Partei eingegeben wurde: "Bitte geben Sie eine "Andere Partei" ein."

Fragetext:

Was meinen Sie, welche Partei steht Ihrer Position bei dieser Frage am nächsten?

- CDU
- CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____
- Weiß ich nicht

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

-
- (98) weiß nicht
 - (99) keine Angabe

Variable: C07i

Themenk: Positionsisue: Umverteilung

Item: Umverteilung, Salienz

Darstellung:

Liste

Fragetext:

Und wie wichtig ist Ihnen dieses Thema?

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Teils wichtig, teils nicht
- Nicht so wichtig
- Völlig unwichtig

Codierung:

- (1) sehr wichtig
- (2) eher wichtig
- (3) teils wichtig, teils nicht
- (4) nicht so wichtig
- (5) völlig unwichtig

(99) keine Angabe

Variable: C08g

Themenk: Positionsisue: Kriminalität

Item: Kriminalität, Ego

Darstellung:

Matrix;

Skala: 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "für starke Eingriffe des Staates bei der Kriminalitätsbekämpfung" 11 mit "gegen starke Eingriffe des Staates bei der Kriminalitätsbekämpfung";

mit "weiß ich nicht"-Kategorie

Fragetext:

Manche meinen, dass der Staat bei der Bekämpfung der Kriminalität ohne Einschränkungen in die Privatsphäre der Bürger eingreifen soll. Andere meinen, die Privatsphäre der Bürger soll immer geschützt werden, auch wenn es die Kriminalitätsbekämpfung behindert. Und wie ist das bei Ihnen? Wo stehen Sie bei dieser Frage?

Codierung:

- (1) 1 für starke Eingriffe des Staates bei der Kriminalitätsbekämpfung
 - (2) 2
 - (3) 3
 - (4) 4
 - (5) 5
 - (6) 6
 - (7) 7
 - (8) 8
 - (9) 9
 - (10) 10
 - (11) 11 gegen starke Eingriffe des Staates bei der Kriminalitätsbekämpfung
-
- (98) weiß nicht
 - (99) keine Angabe

Variable: C08h

Themenk: Positionsisue: Kriminalität

Item: Kriminalität, Nahestehende Partei

Darstellung:

Liste;

Textfeld bei "Andere Partei, und zwar"

Plausicheck:

wenn andere Partei angeklickt wurde, aber keine Partei eingegeben wurde: "Bitte geben Sie eine "Andere Partei" ein."

Fragetext:

Was meinen Sie, welche Partei steht Ihrer Position bei dieser Frage am nächsten?

- CDU
- CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar-----
- Weiß ich nicht

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

-
- (98) weiß nicht
 - (99) keine Angabe

Variable: C08i

Themenk: Positionsisue: Kriminalität

Item: Kriminalität, Salienz

Darstellung:

Liste;

Fragetext:

Und wie wichtig ist Ihnen dieses Thema?

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Teils wichtig, teils nicht
- Nicht so wichtig
- Völlig unwichtig

Codierung:

- (1) sehr wichtig
- (2) eher wichtig
- (3) teils wichtig, teils nicht
- (4) nicht so wichtig
- (5) völlig unwichtig

(99) keine Angabe

Variable: C01g

Themenk: Positionsisue: Wirtschaftspolitik

Item: Wirtschaftspolitik, Ego

Darstellung:

Matrix;

Skala: 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "stärkere staatliche Beteiligung an Unternehmen", 11 mit "keine staatliche Beteiligung an Unternehmen";
mit "weiß ich nicht"-Kategorie

Fragetext:

Einige meinen, der Staat sollte sich in der Wirtschaftskrise sehr viel stärker direkt an Unternehmen beteiligen. Andere lehnen auch in der Wirtschaftskrise jede direkte staatliche Beteiligung an Unternehmen ab. Und wie ist das bei Ihnen? Wo stehen Sie bei dieser Frage?

Codierung:

- (1) 1 stärkere staatliche Beteiligung an Unternehmen
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 keine staatliche Beteiligung an Unternehmen

(98) weiß nicht

(99) keine Angabe

Variable: C01h

Themenk: Positionsisue: Wirtschaftspolitik

Item: Wirtschaftspolitik, Nahestehende Part.

Darstellung:

Liste;

Textfeld bei "Andere Partei, und zwar"

Plausicheck:

wenn andere Partei angeklickt wurde, aber keine Partei eingegeben wurde: "Bitte geben Sie eine "Andere Partei" ein."

Fragetext:

Was meinen Sie, welche Partei steht Ihrer Position bei dieser Frage am nächsten?

- CDU
- CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar ____

- Weiß ich nicht

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe

Variable: C01i	Themenk: Positionsissue: Wirtschaftspolitik
	Item: Wirtschaftspolitik, Salienz

Darstellung:

Liste;

Fragetext:

Und wie wichtig ist Ihnen dieses Thema?

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Teils wichtig, teils nicht
- Nicht so wichtig
- Völlig unwichtig

Codierung:

- (1) sehr wichtig
- (2) eher wichtig
- (3) teils wichtig, teils nicht
- (4) nicht so wichtig
- (5) völlig unwichtig

- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe

Variable: T6_014_a	Themenk: Sonstiges: Umfragen
	Item: Rezeption Umfragen

Darstellung:

Liste;

Fragetext:

Haben Sie in der vergangenen Woche Berichte über politische Meinungsumfragen gesehen oder gelesen?

- Ja

- Nein

Codierung:

- (1) Ja
(2) Nein

(99) keine Angabe

Variable: T6_015aa-h

Themenk: Sonstiges: Umfragen

Item: Aussagen über Umfragen I

Darstellung:

Matrix;

Skala: -2 bis +2, mit Nullpunkt;

Beschriftung: -2 "stimme überhaupt nicht zu"; +2 "stimme voll und ganz zu"

Reihenfolge der Items randomisieren, aber das Item (H) sollte immer den Abschluss bilden

Fragetext:

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

- (A) Die meisten Umfragen sind seriös.
(B) Umfragen im Vorfeld von Wahlen sollten verboten werden.
(C) Alle Umfrageinstitute sind gleich gut.
(D) Die Medien sollten weniger über Umfragen berichten.
(E) Die meisten Umfragen sind glaubwürdig.
(F) Umfrageergebnisse machen den Wahlkampf interessanter.
(G) Umfrageergebnisse sind eine unverzichtbare Entscheidungshilfe für den Wähler.
(H) Umfragen beeinflussen viele Wähler/innen in ihrem Verhalten.

Codierung:

- (1) -2 stimme überhaupt nicht zu
(2) -1
(3) 0
(4) +1
(5) +2 stimme voll und ganz zu

(99) keine Angabe

Variable: T6_015b

Themenk: Sonstiges: Umfragen

Item: Aussagen über Umfragen II

Darstellung:

Filter:

(wenn bei T6_015ah (Item H) = 3-5)

Fragetext:

Wie bewerten Sie diesen Einfluss von Umfragen auf Wähler/innen?

- Sehr gut
- Eher gut
- Teils, teils
- Eher schlecht
- Sehr schlecht

- Kann ich nicht einschätzen

Codierung:

- (1) sehr gut

- (2) eher gut
 (3) teils, teils
 (4) eher schlecht
 (5) sehr schlecht

 (98) kann ich nicht einschätzen
 (100) trifft nicht zu

Variable: A36

Themenk: Allgemeine Einstellungen: Prädisposition
Item: Parteiidentifikation

Darstellung:

Liste;

Plausicheck:

"Parteiidentifikation" == "Andere Partei, und zwar _____"

UND

"Andere Partei, und zwar" == "0"

Bitte geben Sie eine "Andere Partei" an.

Fragetext:

Und jetzt noch einmal kurz zu den politischen Parteien. In Deutschland neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein - einer bestimmten Partei zu? Und wenn ja, welcher?

- CDU
- CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen

- Andere Partei, und zwar _____
- Keiner Partei

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

Variable: A37

Themenk: Allgemeine Einstellungen: Prädisposition
Item: Parteiidentifikation, Stärke

Darstellung:

Liste

Filter:

wenn Parteinennung in A36 (Parteiidentifikation)

Fragetext:

Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu?

- Sehr stark
- Ziemlich stark
- Mäßig
- Ziemlich schwach
- Sehr schwach

Codierung:

(1) sehr stark

- (2) ziemlich stark
 (3) mäßig
 (4) ziemlich schwach
 (5) sehr schwach

 (99) keine Angabe
 (100) trifft nicht zu

Variable: A38

Themenk: Allgemeine Einstellungen: Prädisposition
Item: Parteiidentifikation, Dauer

Darstellung:

Liste;

Filter:

wenn Parteienennung in A36 (Parteiidentifikation)

Fragetext:

Wie lange neigen Sie dieser Partei schon zu?

- Seitdem ich mich erinnern kann
- Seit vielen Jahren
- Seit ein paar Jahren
- Seit einigen Monaten
- Seit ein paar Wochen

Codierung:

- (1) seitdem ich mich erinnern kann
 (2) seit vielen Jahren
 (3) seit ein paar Jahren
 (4) seit einigen Monaten
 (5) seit ein paar Wochen

 (99) keine Angabe
 (100) trifft nicht zu

Variable: A39a-1

Themenk: Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten
Item: Organisationsmitgliedschaft

Darstellung:

Matrix;

Antwortmöglichkeiten: Checkboxes zum Abhaken

Mehrfachantworten möglich;

es darf nicht sein, dass "keine" (L) und "eine" (A-K) Organisation gemeinsam genannt wird

Fragetext:

Nun noch einige Fragen zu Ihrer Person. Sind Sie persönlich in einer oder mehreren der folgenden Organisationen Mitglied? (Mehrfachantworten möglich)

- (A) Gewerkschaft
- (B) Unternehmer-/Arbeitgeberverband
- (C) Berufsvereinigung/-verband
- (D) Bauern- bzw. Landwirtschaftsverband
- (E) Religiöse/kirchliche Gruppe
- (F) Sport-/Hobbyverein
- (G) Partei
- (H) Globalisierungskritische Gruppe, wie z.B. ATTAC
- (I) Frauenorganisation

- (J) Umweltorganisation
 (K) Andere Organisation
 (L) Nein, ich bin in keiner Organisation Mitglied

Codierung:

- (0) nicht genannt
 (1) genannt

Variable: T7_36_a**Themenk:** Psychologische Konstrukte: Persönlichkeitsmerkmale
Item: Big five (10 Items)**Darstellung:**

Matrix,

Auf zwei Bildschirme aufteilen, 1. Bildschirm: A-E, 2. Bildschirm: F-J

Fragetext:

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

- (A) Ich bin eher zurückhaltend, reserviert.
 (B) Ich schenke anderen leicht Vertrauen, glaube an das Gute im Menschen.
 (C) Ich erledige Aufgaben gründlich.
 (D) Ich bin entspannt, lasse mich durch Stress nicht aus der Ruhe bringen.
 (E) Ich habe eine aktive Vorstellungskraft, bin phantasievoll.

[Screen 2]

Und inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

- (F) Ich gehe aus mir heraus, bin gesellig.
 (G) Ich neige dazu, andere zu kritisieren.
 (H) Ich bin bequem, neige zur Faulheit.
 (I) Ich werde leicht nervös und unsicher.
 (J) Ich habe nur wenig künstlerisches Interesse.

Codierung:

- (1) trifft überhaupt nicht zu
 (2) trifft eher nicht zu
 (3) weder noch
 (4) trifft eher zu
 (5) trifft voll und ganz zu

(99) keine Angabe**Variable:** KPX_1570a-c**Themenk:** Psychologische Konstrukte: Persönlichkeitsmerkmale
Item: Needs (3 Items)**Darstellung:**

Matrix;

Skala: 1 - 5;

Beschriftung: 1 "trifft überhaupt nicht zu", 5 "trifft voll und ganz zu";

Fragetext:

Bitte geben Sie jeweils an, inwiefern diese Aussagen auf Sie zutreffen oder nicht zutreffen.

- (A) Ich bilde mir zu allem eine Meinung.
 (B) Ich finde wenig Befriedigung darin, angestrengt und stundenlang nachzudenken.
 (C) Gewöhnlich treffe ich wichtige Entscheidungen schnell und sicher.

Codierung:

- (1) trifft überhaupt nicht zu
 (2) trifft eher nicht zu

- (3) trifft teils zu/teils nicht zu
 (4) trifft eher zu
 (5) trifft voll und ganz zu

 (99) keine Angabe

Variable: A52 (D041)

Themenk: Soziodemographie: Privat
Item: Familienstand

Darstellung:

Liste;

Fragetext:

Geben Sie bitte Ihren Familienstand an.

- Ledig
- Verheiratet
- In einer eingetragenen Lebensgemeinschaft
- Geschieden
- Verwitwet

Codierung:

- (1) ledig
 (2) verheiratet
 (3) in einer eingetragenen Lebensgemeinschaft
 (4) geschieden
 (5) verwitwet

 (99) keine Angabe

Variable: A54

Themenk: Soziodemographie: Privat
Item: Haushaltsgröße

Darstellung:

Liste;
 Textfeld

Plausicheck:

"Haushaltsgröße" == "Ich wohne mit %s Personen zusammen in einem Haushalt"

UND

"Ich wohne mit %s Personen zusammen in einem Haushalt" == "0"

Bitte geben Sie die Anzahl der in Ihrem Haushalt lebenden Personen ein.

NICHT Das Feld "Ich wohne mit %s Personen zusammen in einem Haushalt"

Bitte geben Sie die Anzahl der im Haushalt lebenden Personen ein.

Fragetext:

Wohnen Sie alleine oder leben Sie mit weiteren Personen in einem Haushalt zusammen?
 Hierzu zählen auch Kleinkinder bzw. Personen, die normalerweise in Ihrem Haushalt wohnen, aber momentan abwesend sind (z.B. Urlaub, Krankenhausaufenthalt). Geben Sie bitte an, mit wie vielen Personen Sie zusammenleben.

- Ich wohne alleine
- Ich wohne mit ____ Personen zusammen in einem Haushalt

Codierung:

- (1) 1 Person
 (2) 2 Personen

....

(11) 11 Personen

(99) keine Angabe

Variable: A55

Themenk: Soziodemographie: Privat

Item: Haushaltsgröße, jünger als 18 Jahre

Darstellung:

Aufklappfeld mit Möglichkeiten die Anzahl der Personen, die in A54 angegeben wurde, einzugeben;

Plausicheck:

"Haushaltsgröße, jünger 18 Jahre" > "Ich wohne mit %s Personen zusammen in einem Haushalt". Die eingegebene Zahl der Haushaltsmitglieder unter 18 Jahren übersteigt die Zahl der in Ihrem Haushalt insgesamt lebenden Personen. Bitte korrigieren Sie Ihre Eingabe.

NICHT Das Feld Haushaltsgröße, jünger 18 Jahren enthält ____ Zahlen.

Bitte korrigieren Sie Ihre Eingabe und geben Sie die Anzahl der Haushaltsmitglieder an, die jünger als 18 Jahre sind.

Filter:

wenn A54 (Haushaltsgröße) = 2 oder mehr Personen

Fragetext:

Wie viele Personen davon sind jünger als 18 Jahre?

Codierung:

(0) keine Person unter 18

(1) 1 Person unter 18

...

(7) 7 Personen unter 18

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: A50

Themenk: Soziodemographie: Beruf

Item: Erwerbstätigkeit

Darstellung:

Liste;

Fragetext:

Und nun weiter mit Ihrer Erwerbstätigkeit. Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

- Vollzeit berufstätig (mehr als 30 Stunden/Woche)
- Teilzeit berufstätig (bis 30 Stunden/Woche)
- In Ausbildung als Lehrling/Azubi
- In Ausbildung als Schüler/in
- In Ausbildung als Student/in
- In Umschulung
- Zurzeit arbeitslos
- Wehr- bzw. Zivildienstleistender
- Pensionär/in, Rentner/in (früher voll berufstätig)
- Nicht berufstätig (Hausfrau/Hausmann)

Codierung:

(1) Vollzeit berufstätig (mehr als 30 Stunden/Woche)

- (2) Teilzeit berufstätig (bis 30 Stunden/Woche)
- (3) in Ausbildung als Lehrling/Azubi
- (4) in Ausbildung als Schüler
- (5) in Ausbildung als Student
- (6) in Umschulung
- (7) zurzeit arbeitslos
- (8) Wehr- bzw. Zivildienstleistender
- (9) Pensionär/Rentner (früher voll berufstätig)
- (10) nicht berufstätig (Hausfrau/Hausmann)

 (99) keine Angabe

Variable: A58

Themenk: Soziodemographie: Beruf

Item: Erwerbstätigkeit früher

Darstellung:

Filter:

wenn A50 (Erwerbstätigkeit) = 4-10, 99

Fragetext:

Waren Sie in der Vergangenheit schon einmal in Voll- oder Teilzeit berufstätig?

- Ja
- Nein

Codierung:

- (1) ja
- (2) nein

 (99) keine Angabe
 (100) trifft nicht zu

Variable: A53

Themenk: Soziodemographie: Beruf

Item: Beruf

Darstellung:

Liste;

Filter:

wenn A50 (Erwerbstätigkeit) = 1-3

Fragetext:

Und nun zu Ihrem Beruf. Bitte ordnen Sie Ihren Beruf anhand folgender Liste ein.

- Selbstständiger Landwirt
- Akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- Selbstständig in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.ä.
- Beamter, Richter, Berufssoldat
- Angestellter
- Arbeiter
- Auszubildender
- Mithelfender Familienangehöriger

Codierung:

- (1) selbstständiger Landwirt
- (2) akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- (3) selbstständig in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.ä.
- (4) Beamter, Richter, Berufssoldat

- (5) Angestellter
- (6) Arbeiter
- (7) Auszubildender
- (8) mithelfender Familienangehöriger

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: A53a

Themenk: Soziodemographie: Beruf

Item: Beruf, damals/früher

Darstellung:

Liste;

Filter:

wenn in A58 (Erwerbstätigkeit, früher) = 1

Fragetext:

Und nun zu Ihrem damaligen Beruf. Bitte ordnen Sie Ihren Beruf anhand folgender Liste ein.

- Selbstständiger Landwirt
- Akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- Selbstständig in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.ä.
- Beamter, Richter, Berufssoldat
- Angestellter
- Arbeiter
- Auszubildender
- Mithelfender Familienangehöriger

Codierung:

- (1) selbstständiger Landwirt
- (2) akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- (3) selbstständig in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.ä.
- (4) Beamter, Richter, Berufssoldat
- (5) Angestellter
- (6) Arbeiter
- (7) Auszubildender
- (8) mithelfender Familienangehöriger

-
- (99) keine Angabe
 - (100/101) trifft nicht zu

Variable: A40

Themenk: Soziodemographie: Beruf

Item: Beschäftigungssektor

Darstellung:

Liste;

Filter:

wenn A50 (Erwerbstätigkeit) = 1-3

Fragetext:

In welchem Bereich sind Sie beschäftigt?

- Öffentlicher Dienst
- Bundes- oder landeseigenes Unternehmen
- Gemeinnütziges Unternehmen
- Privatwirtschaftliches Unternehmen

Codierung:

- (1) öffentlicher Dienst
- (2) bundes- oder landeseigenes Unternehmen
- (3) gemeinnütziges Unternehmen
- (4) privatwirtschaftliches Unternehmen

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: A60 (früher A45)	Themenk: Soziodemographie: Beruf
	Item: Beschäftigungssektor, damals/früher

Darstellung:

Liste;

Filter:

wenn A58 (Erwerbstätigkeit, früher) = 1

Fragetext:

In welchem Bereich waren Sie zuletzt beschäftigt?

- Öffentlicher Dienst
- Bundes- oder landeseigenes Unternehmen
- Gemeinnütziges Unternehmen
- Privatwirtschaftliches Unternehmen

Codierung:

- (1) öffentlicher Dienst
- (2) bundes- oder landeseigenes Unternehmen
- (3) gemeinnütziges Unternehmen
- (4) privatwirtschaftliches Unternehmen

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: A41 (D094)	Themenk: Soziodemographie: Beruf
	Item: Angst vor Stellenverlust

Darstellung:

Liste;

Filter:

wenn A50 (Erwerbstätigkeit) = 1-6, 8, 99

Fragetext:

Befürchten Sie, in der nächsten Zeit arbeitslos zu werden oder Ihre Stelle wechseln zu müssen?

- Nein
- Ja, ich befürchte arbeitslos zu werden
- Ja, ich befürchte die Stelle wechseln zu müssen

Codierung:

- (1) nein
- (2) ja, ich befürchte arbeitslos zu werden
- (3) ja, ich befürchte die Stelle wechseln zu müssen

-
- (99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: A42

Themenk: Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten
Item: Religionszugehörigkeit

Darstellung:

Liste;
Antwortkategorie "andere" mit Textfeld,

Plausichcheck:

"Religionszugehörigkeit" == "gehöre keiner Religionsgemeinschaft an"
UND
"Andere" == "0"
Bitte geben Sie eine "Andere Religionsgemeinschaft" ein.

Fragetext:

Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an?

- Römisch-katholisch
- Evangelisch, protestantisch
- Evangelische Freikirche
- Andere christliche Konfession
- Jüdisch
- Muslimisch
- Andere _____

- Gehöre keiner Religionsgemeinschaft an

Codierung:

- (1) römisch-katholisch
- (2) evangelisch, protestantisch
- (3) evangelische Freikirche
- (4) andere christliche Konfession
- (5) jüdisch
- (6) muslimisch
- (7) andere, und zwar [fortlaufende Codierung durch Institut]
- (11) gehöre keiner Religionsgemeinschaft an
-
- (99) keine Angabe

[NOTE: Aus Datenschutzgründen wurden die nicht christlichen Glaubensgemeinschaften in einer Kategorie zusammengefasst. Darüber hinaus wurde die Codierung an das GLES Schema angepasst.]

Variable: A42a

Themenk: Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten
Item: Kirchgangshäufigkeit, christlich

Darstellung:

Liste;

Filter:

wenn A42 (Religionszugehörigkeit) = 1-4

Fragetext:

Wie oft gehen Sie im Allgemeinen zur Kirche?

- Nie
- Einmal im Jahr
- Mehrmals im Jahr
- Einmal im Monat

- Zwei- bis dreimal im Monat
- Einmal die Woche
- Öfter als einmal in der Woche

Codierung:

- (1) nie
- (2) einmal im Jahr
- (3) mehrmals im Jahr
- (4) einmal im Monat
- (5) zwei- bis dreimal im Monat
- (6) einmal die Woche
- (7) öfter als einmal in der Woche

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

[NOTE: Die Angaben in den Variablen A42a-c wurden aus Datenschutzgründen in der Variable *kirchg* zusammengefasst.]

Variable: A42b	Themenk: Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten
	Item: Kirchgangshäufigkeit, jüdisch

Darstellung:

Liste;

Filter:

wenn A42 (Religionszugehörigkeit) =5

Fragetext:

Wie oft gehen Sie im Allgemeinen in die Synagoge?

- Nie
- Einmal im Jahr
- Mehrmals im Jahr
- Einmal im Monat
- Zwei- bis dreimal im Monat
- Einmal die Woche
- Öfter als einmal in der Woche

Codierung:

- (1) nie
- (2) einmal im Jahr
- (3) mehrmals im Jahr
- (4) einmal im Monat
- (5) zwei- bis dreimal im Monat
- (6) einmal die Woche
- (7) öfter als einmal in der Woche

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

[NOTE: Die Angaben in den Variablen A42a-c wurden aus Datenschutzgründen in der Variable *kirchg* zusammengefasst.]

Variable: A42c	Themenk: Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten
	Item: Kirchgangshäufigkeit, muslimisch

Darstellung:

Liste;

Filter:

wenn A42 (Religionszugehörigkeit) =6

Fragetext:

Wie oft gehen Sie außerhalb des Ramadans zum Gebet in die Moschee?

- Nie
- Einmal im Jahr
- Mehrmals im Jahr
- Einmal im Monat
- Zwei- bis dreimal im Monat
- Einmal die Woche
- Öfter als einmal in der Woche

Codierung:

- (1) nie
- (2) einmal im Jahr
- (3) mehrmals im Jahr
- (4) einmal im Monat
- (5) zwei- bis dreimal im Monat
- (6) einmal die Woche
- (7) öfter als einmal in der Woche

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

[NOTE: Die Angaben in den Variablen A42a-c wurden aus Datenschutzgründen in der Variable *kirchg* zusammengefasst.]

Variable: A44

Themenk: Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten

Item: Schichtzugehörigkeit, subjektiv

Darstellung:

Liste;

Filter:**Fragetext:**

Es wird heute viel über verschiedene Bevölkerungsschichten gesprochen. Welcher dieser Schichten rechnen Sie sich selbst zu?

- Arbeiterschicht
- Untere Mittelschicht
- Mittelschicht
- Obere Mittelschicht
- Oberschicht

Codierung:

- (1) Arbeiterschicht
- (2) untere Mittelschicht
- (3) Mittelschicht
- (4) obere Mittelschicht
- (5) Oberschicht

-
- (99) keine Angabe

Variable: A43	Themenk: Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten Item: Deutsche Staatsbürgerschaft seit Geburt
----------------------	--

Darstellung:

Liste;

Fragetext:

Haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft von Geburt an?

- Ja
- Nein

Codierung:

- (1) ja
- (2) nein

(99) keine Angabe

Variable: A43a	Themenk: Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten Item: Deutsche Staatsbürgerschaft, seit wann
-----------------------	---

Darstellung:

4-stelliges Eingabefeld

Plausicheck:

Der Wert des Feldes "Seit" liegt nicht zwischen "1900" und "2010".
UND "Deutsche Staatsbürgerschaft, seit wann" == Seit
Bitte geben Sie eine Jahreszahl zwischen 1900 und 2010 an.

Filter:

wenn A43 (Deutsche Staatsbürgerschaft) = 2

Fragetext:

Seit wann haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft?

- Seit _____

- keine Angabe

Codierung:

Codierung in Jahreszahlen

- (9999) keine Angabe
(10000) trifft nicht zu

Variable: A45	Themenk: Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten Item: Geburtsland
----------------------	--

Darstellung:

Liste;

Textfeld bei Kategorie "im Ausland, und zwar";

Plausicheck:

"Geburtsland" == Im Ausland, und zwar in
UND "Im Ausland, und zwar in" == 0
Bitte geben Sie Ihr Geburtsland an.

Fragetext:

Wo sind Sie geboren?

- In den alten Bundesländern bzw. Westdeutschland
- In den neuen Bundesländern bzw. Ostdeutschland oder ehemalige DDR
- Im Ausland, und zwar in _____

Codierung:

- (1) in den alten Bundesländern bzw. Westdeutschland
- (2) in den neuen Bundesländern bzw. Ostdeutschland oder ehemalige DDR
- (3) im Ausland, und zwar in [fortlaufende Codierung durch Institut]

(99) keine Angabe

[NOTE: Aus Datenschutzgründen wurden die offenen Angaben nicht mit veröffentlicht. Sie können auf Nachfrage erhalten werden.]

Variable: A46a-b

Themenk: Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten
Item: Geburtsland der Eltern

Darstellung:

Textfeld;

Plausicheck:

Geburtsland der Mutter == Im Ausland, und zwar in
UND Im Ausland, und zwar in == 0
Bitte geben Sie das Geburtsland Ihrer Mutter ein.

(B) Geburtsland des Vaters == Im Ausland, und zwar in
UND Im Ausland, und zwar in == 0
Bitte geben Sie das Geburtsland Ihres Vaters ein.

Fragetext:

(A) Ist Ihre Mutter im Ausland geboren?
- Im Ausland, und zwar in _____
- Nein, in Deutschland

(B) Ist Ihr Vater im Ausland geboren?
- Im Ausland, und zwar in _____
- Nein, in Deutschland

Codierung:

- (1) im Ausland, und zwar in
- (2) Deutschland

(99) keine Angabe

[NOTE: Aus Datenschutzgründen wurden die offenen Angaben nicht mit veröffentlicht. Sie können auf Nachfrage erhalten werden.]

Variable: A47_a

Themenk: Soziodemographie: Privat
Item: Haushaltseinkommen

Darstellung:

Liste;

Plausicheck:**Fragetext:**

Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen in Ihrem Haushalt insgesamt nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungen?

- Unter 500 Euro
- 500 bis unter 900 Euro
- 900 bis unter 1300 Euro
- 1300 bis unter 1500 Euro
- 1500 bis unter 2000 Euro
- 2000 bis unter 2600 Euro
- 2600 bis unter 3500 Euro
- 3500 bis unter 4500 Euro
- 4500 bis unter 6000 Euro
- 6000 bis unter 8000 Euro
- 8000 und mehr Euro

Codierung:

- (1) Unter 500 Euro
- (2) 500 bis unter 900 Euro
- (3) 900 bis unter 1300 Euro
- (4) 1300 bis unter 1500 Euro
- (5) 1500 bis unter 2000 Euro
- (6) 2000 bis unter 2600 Euro
- (7) 2600 bis unter 3500 Euro
- (8) 3500 bis unter 4500 Euro
- (9) 4500 bis unter 6000 Euro
- (10) 6000 bis unter 8000 Euro
- (11) 8000 und mehr Euro

 (99) keine Angabe

Variable: V003

Themenk: Abbrecher

Item: Befragungssituation: Arbeitsplatz/Privat

Darstellung:

Liste

Fragetext:

Zum Abschluss haben wir noch einige Fragen zu dieser Umfrage an Sie.
 Wo haben Sie an dieser Umfrage teilgenommen?

- Am Arbeitsplatz
- Zu Hause/an einem privaten Internetzugang
- An einem öffentlichen Internetzugang (z.B. Internet-Café, Bibliothek)

Codierung:

- (1) am Arbeitsplatz
- (2) zu Hause/an einem privaten Internetzugang
- (3) an einem öffentlichen Internetzugang

 (99) keine Angabe
 (100) trifft nicht zu

Variable: V006

Themenk: Abbrecher

Item: Technische Probleme

Darstellung:

Liste

Fragetext:

Gab es während der Umfrage bei Ihnen technische Probleme?
 (Z.B., dass Seiten von Ihrem Browser nicht richtig geladen oder dargestellt wurden.)

- Ja, es gab technische Probleme
- Nein, es gab keine technischen Probleme

Codierung:

- (1) ja, es gab technische Probleme
- (2) nein, es gab keine technischen Probleme

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: V008**Themenk:** Abbrecher**Item:** Debriefing: Interesse**Darstellung:**

Liste

Fragetext:

Wie interessant fanden Sie diese Umfrage?

- Sehr interessant
- Eher interessant
- Teils interessant, teils nicht interessant
- Weniger interessant
- Überhaupt nicht interessant

Codierung:

- (1) sehr interessant
- (2) eher interessant
- (3) teils interessant, teils nicht interessant
- (4) weniger interessant
- (5) überhaupt nicht interessant

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: V009**Themenk:** Abbrecher**Item:** Debriefing: Schwierigkeit der Fragen**Darstellung:**

Liste; {kursiv}

Fragetext:

Wie schwierig fanden Sie es, die Fragen in der Umfrage {zu verstehen}?

- Sehr schwierig
- Eher schwierig
- Teils schwierig, teils nicht schwierig
- Weniger schwierig
- Überhaupt nicht schwierig

Codierung:

- (1) sehr schwierig
- (2) eher schwierig
- (3) teils schwierig, teils nicht schwierig
- (4) weniger schwierig
- (5) überhaupt nicht schwierig

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: V010**Themenk:** Abbrecher**Item:** Debriefing: Schwierigkeit Antworten**Darstellung:**

Liste;
{kursiv}

Fragetext:

Und wie schwierig fanden Sie es, die Fragen in der Umfrage {zu beantworten}?

- Sehr schwierig
- Eher schwierig
- Teils schwierig, teils nicht schwierig
- Weniger schwierig
- Überhaupt nicht schwierig

Codierung:

- (1) sehr schwierig
- (2) eher schwierig
- (3) teils schwierig, teils nicht schwierig
- (4) weniger schwierig
- (5) überhaupt nicht schwierig

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: V011**Themenk:** Abbrecher**Item:** Debriefing: Wissenschaftliche Umfragen**Darstellung:**

Liste;

Fragetext:

Wie wichtig finden Sie es im Allgemeinen, an wissenschaftlichen Umfragen teilzunehmen?

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Teils wichtig, teils nicht wichtig
- Weniger wichtig
- Überhaupt nicht wichtig

Codierung:

- (1) sehr wichtig
- (2) eher wichtig
- (3) teils wichtig, teils nicht wichtig
- (4) weniger wichtig
- (5) überhaupt nicht wichtig

-
- (99) keine Angabe

Variable: V012**Themenk:** Abbrecher**Item:** Erfahrungen mit Umfragen, objektiv**Darstellung:**

Feld zum Aufklappen mit folgenden Antwortkategorien:

- An 1 Umfrage
- An 2 Umfragen

- An 3 Umfragen
- An 4 Umfragen
- An 5 Umfragen
- An 6 Umfragen
- An 7 Umfragen
- An 8 Umfragen
- An 9 Umfragen
- An 10 oder mehr Umfragen

Frage

An wie vielen Online-Umfragen haben Sie im letzten Monat in etwa teilgenommen?

- An keiner Umfrage
- An [Feld zum Aufklappen]

Codierung:

- (1) an keiner Umfrage
- (2) an 1 Umfrage
- (3) an 2 Umfragen
- (4) an 3 Umfragen
- (5) an 4 Umfragen
- (6) an 5 Umfragen
- (7) an 6 Umfragen
- (8) an 7 Umfragen
- (9) an 8 Umfragen
- (10) an 9 Umfragen
- (11) an 10 oder mehr Umfragen

(99) keine Angabe

Variable: V026a	Themenk: Debriefing
	Item: Debriefing: Ablenkung

Darstellung:

Liste

Frage

Wurden Sie während der Teilnahme an der Umfrage abgelenkt (z.B. durch weitere anwesende Personen, den Fernseher oder das Telefon)?

- Nein, ich wurde nicht abgelenkt
- Ja, ich wurde abgelenkt

Codierung:

- (1) nein, ich wurde nicht abgelenkt
- (2) ja, ich wurde abgelenkt

(99) keine Angabe

Variable: V026b	Themenk: Debriefing
	Item: Debriefing: Länge der Ablenkung

Darstellung:

Liste; Feld für max. dreistellige numerische Eingabe

Filter:

Wenn in V26a (Debriefing: Ablenkung) mit (2) "Ja, ich wurde abgelenkt" geantwortet wurde

Fragetext:

Bitte schätzen Sie, wie lange Sie während der Umfrage insgesamt abgelenkt wurden?

- Ich wurde insgesamt etwa ____ Minuten abgelenkt.
- Kann ich nicht einschätzen

Codierung:

[Codierung in Minuten]

- (98) kann ich nicht einschätzen
- (99) keine Angabe

Variable: V004

Themenk: Abbrecher

Item: Debriefing: Sorgfalt

Darstellung:

Liste

Fragetext:

Wie sehr haben Sie sich in der Umfrage bemüht, die Fragen sorgfältig zu beantworten?

- Sehr bemüht
- Eher bemüht
- Mäßig bemüht
- Weniger bemüht
- Gar nicht bemüht

Codierung:

- (1) sehr bemüht
 - (2) eher bemüht
 - (3) mäßig bemüht
 - (4) weniger bemüht
 - (5) gar nicht bemüht
-

- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: A59

Themenk: Soziodemographie: Privat

Item: Postleitzahl

Darstellung:

Textfeld mit "must-answer"-Bedingung

Fragetext:

In dieser Umfrage ging es um Politik und Wahlen. Zuletzt würden wir noch gerne wissen, aus welchem Wahlkreis Sie kommen. Dazu benötigen wir Ihre Postleitzahl. Bitte tragen Sie diese in das Textfeld ein.

Codierung:

[Codierung durch Institut]

- (99) keine Angabe

Nachbefragung der Abbrecher

Variable: nb_V001

Themenk: Abbrecher

Item: Startseite

Darstellung: „5 Minuten“ durch Fettung hervorheben!

Fragetext:

Hallo,

vor ein paar Tagen haben Sie an einer Umfrage zu Wahlen in Deutschland teilgenommen. Bei dieser Umfrage sind einige Fragen offen geblieben, weshalb wir Ihnen gerne noch ein paar ausgesuchte Fragen stellen möchten. Ihre Antworten sind sowohl für das Gelingen unserer Untersuchung als auch für die Qualitätssicherung durch mingle von größter Bedeutung.

Die Befragung wird etwa 5 Minuten dauern.

Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Prof. Dr. Sigrid Roßteutscher und Prof. Dr. Hans Rattinger

Variable: nb_V002

Themenk: Abbrecher

Item: Erinnerung an Umfrage

Darstellung: Liste

Filter:

Fragetext:

Vor ein paar Tagen haben wir Sie zu einer Umfrage zu Wahlen in Deutschland eingeladen. Wie gut können Sie sich an diese Umfrage erinnern?

- Sehr gut
- Eher gut
- Weniger gut
- Gar nicht

Filterweiterleitung:

- 1 (sehr gut), 2 (eher gut), 3 (weniger gut) oder 99 (keine Angabe) >>> weiter mit nb_V003 Befragungssituation: Arbeitsplatz/Privat
- 4 (gar nicht) >>> weiter mit nb_V011 Debriefing: Wissenschaftliche Umfragen
- keine Angabe >>> weiter mit nb_V003 Befragungssituation: Arbeitsplatz/Privat

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) eher gut
- (3) weniger gut
- (4) gar nicht

(99) keine Angabe

Variable: nb_V003	Item: Befragungssituation: Arbeitsplatz/Privat
Themenk: Abbrecher	

Darstellung: Liste

Filter: wenn nb_V002 (Erinnerung an Umfrage) = 1, 2, 3 oder 99.

Fragetext:

Denken Sie bitte bei dieser und den folgenden Fragen an die Umfrage zu Wahlen.
Wo haben Sie an dieser Umfrage teilgenommen?

- Am Arbeitsplatz
- Zu Hause/an einem privaten Internetzugang
- An einem öffentlichen Internetzugang (z.B. Internet-Café, Bibliothek)

Codierung:

- (1) am Arbeitsplatz
- (2) zu Hause/an einem privaten Internetzugang
- (3) an einem öffentlichen Internetzugang

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: nb_V005a-h	Item: Gründe für Abbruch, gestützt
Themenk: Abbrecher	

Darstellung: Mehrfachantworten, Eingabefeld bei „anderer Grund, und zwar ____“

Plausicheck:

„Gründe für Abbruch“ == „Anderer Grund, und zwar ____“
UND „Anderer Grund, und zwar“ == „0“ Bitte geben Sie einen „anderen Grund“ an.

Filter: wenn nb_V002 (Erinnerung an Umfrage) = 1, 2, 3 oder 99.

Fragetext:

Bitte geben Sie die wichtigsten Gründe dafür an, dass Sie die Umfrage zu Wahlen vorzeitig beendet haben.

Mehrfachnennungen sind möglich.

Items:

- (A) Ich hatte keine Zeit mehr.
- (B) Ich wurde bei der Beantwortung der Umfrage gestört.
- (C) Ich habe kein Interesse an Politik.
- (D) Ich wusste nicht, was ich antworten sollte.
- (E) Die Befragung dauerte zu lange.
- (F) Ich hatte Zweifel an der Einhaltung des Datenschutzes durch die Forscher.
- (G) Es gab technische Probleme bei der Umfrage.
- (H) Anderer Grund, und zwar ____ [Textfeld]

Filterweiterleitung:

Codierung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

(100) trifft nicht zu

Variable: nb_V006	Item: Technische Probleme
Themenk: Abbrecher	

Darstellung: Liste

Filter: wenn nb_V002 (Erinnerung an Umfrage) = 1, 2, 3 oder 99 UND nb_V005G = 0.

Fragetext:

Gab es während der Umfrage zu Wahlen bei Ihnen technische Probleme?

(Z.B., dass Seiten von Ihrem Browser nicht richtig geladen oder dargestellt wurden.)

- Ja, es gab technische Probleme
- Nein, es gab keine technischen Probleme

Filterweiterleitung: Wenn mit (1) geantwortet wird, dann weiter mit V007 (Technische Probleme, welche). Wenn mit (2) geantwortet oder die Antwort verweigert (99) wird, dann weiter mit V008 (Debriefing: Interesse).

Codierung:

- (1) ja, es gab technische Probleme
- (2) nein, es gab keine technischen Probleme

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: nb_V007
Themenk: Abbrecher
Item: Technische Probleme, welche

Darstellung: Liste; Eingabefeld bei „Anderer Grund, und zwar ____“

Plausicheck:

„Technische Probleme, welche“ == „Anderer Grund, und zwar ____“ UND „Anderer Grund, und zwar“ == „0“ Bitte geben Sie einen „anderen Grund“ an.

Filter: wenn nb_V006 = 1 ODER wenn nb_V005G = 1.

Fragetext:

Welche Art von technischen Problemen sind bei Ihnen während der Umfrage zu Wahlen aufgetreten?

- Die Umfrage wurde nicht richtig dargestellt.
- Eine oder mehrere Seite(n) der Umfrage wurde(n) nicht geladen.
- Die Umfrage ließ sich aus unbestimmten Gründen nicht fortsetzen.
- Die Umfrage ließ sich nicht fortsetzen, weil ich auf den „Zurück“-Button des Browsers geklickt habe.
- Die Internetverbindung ist ausgefallen.
- Der Browser hat nicht richtig funktioniert.
- Der Computer ist abgestürzt.
- Anderer Grund, und zwar ____ [Textfeld]

Codierung:

- (1) die Umfrage wurde nicht richtig dargestellt
 - (2) eine oder mehrere Seite(n) der Umfrage wurde(n) nicht geladen
 - (3) die Umfrage ließ sich aus unbestimmten Gründen nicht fortsetzen
 - (4) die Umfrage ließ sich nicht fortsetzen, weil ich auf den „Zurück“-Button des Browsers geklickt habe
 - (5) die Internetverbindung ist ausgefallen
 - (6) der Browser hat nicht richtig funktioniert
 - (7) der Computer ist abgestürzt
 - (8) anderer Grund
-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: nb_V008

Themenk: Abbrecher

Item: Debriefing: Interesse

Darstellung: Liste

Filter: wenn nb_V002 (Erinnerung an Umfrage) = 1, 2, 3 oder 99.

Fragetext:

Wie interessant fanden Sie die Umfrage zu Wahlen?

- Sehr interessant
- Eher interessant
- Teils interessant, teils nicht interessant
- Weniger interessant
- Überhaupt nicht interessant

Codierung:

- (1) sehr interessant
- (2) eher interessant
- (3) teils interessant, teils nicht interessant
- (4) weniger interessant
- (5) überhaupt nicht interessant

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: nb_V009

Themenk: Abbrecher

Item: Debriefing: Schwierigkeit der Fragen

Darstellung: Liste, „zu verstehen“ durch Kursivsetzung hervorheben!

Filter: wenn nb_V002 (Erinnerung an Umfrage) = 1, 2, 3 oder 99.

Fragetext:

Wie schwierig fanden Sie es, die Fragen in der Umfrage zu Wahlen zu verstehen?

- Sehr schwierig
- Eher schwierig
- Teils schwierig, teils nicht schwierig
- Weniger schwierig
- Überhaupt nicht schwierig

Codierung:

- (1) sehr schwierig
- (2) eher schwierig
- (3) teils schwierig, teils nicht schwierig
- (4) weniger schwierig
- (5) überhaupt nicht schwierig

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: nb_V010	Item: Debriefing: Schwierigkeit Antworten
Themenk: Abbrecher	

Darstellung: Liste, „zu beantworten“ durch Kursivsetzung hervorheben!

Filter: wenn nb_V002 (Erinnerung an Umfrage) = 1, 2, 3 oder 99.

Fragetext:

Und wie schwierig fanden Sie es, die Fragen in der Umfrage zu Wahlen zu beantworten?

- Sehr schwierig
- Eher schwierig
- Teils schwierig, teils nicht schwierig
- Weniger schwierig
- Überhaupt nicht schwierig

Codierung:

- (1) sehr schwierig
- (2) eher schwierig
- (3) teils schwierig, teils nicht schwierig
- (4) weniger schwierig
- (5) überhaupt nicht schwierig

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: nb_V011	Item: Debriefing: Wissenschaftliche Umfragen
Themenk: Abbrecher	

Darstellung: Liste

Filter: Allen Teilnehmern stellen.

Fragetext:

Wie wichtig finden Sie es im Allgemeinen, an wissenschaftlichen Umfragen teilzunehmen?

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Teils wichtig, teils nicht wichtig
- Weniger wichtig
- Überhaupt nicht wichtig

Codierung:

- (1) sehr wichtig
- (2) eher wichtig
- (3) teils wichtig, teils nicht wichtig
- (4) weniger wichtig
- (5) überhaupt nicht wichtig

-
- (99) keine Angabe

Variable: nb_V012**Themenk:** Abbrecher**Item:** Erfahrungen mit Umfragen, objektiv**Darstellung:** Feld zum Aufklappen**Filter:** Allen Teilnehmern stellen.**Fragetext:**

An wie vielen Online-Umfragen haben Sie im letzten Monat in etwa teilgenommen?

- An keiner Umfrage
- An 1 Umfrage
- An 2 Umfragen
- An 3 Umfragen
- An 4 Umfragen
- An 5 Umfragen
- An 6 Umfragen
- An 7 Umfragen
- An 8 Umfragen
- An 9 Umfragen
- An 10 oder mehr Umfragen

Codierung:

- (1) an keiner Umfrage
- (2) an 1 Umfrage
- (3) an 2 Umfragen
- (4) an 3 Umfragen
- (5) an 4 Umfragen
- (6) an 5 Umfragen
- (7) an 6 Umfragen
- (8) an 7 Umfragen
- (9) an 8 Umfragen
- (10) an 9 Umfragen
- (11) an 10 oder mehr Umfragen

(99) keine Angabe

Variable: nb_A31 (V025)

Themenk: Mediennutzung

Item: Wichtigste Informationsquelle

Herkunft: Tracking T12

Darstellung: Liste;

Plausicheck:

Filter: Allen Teilnehmern stellen.

Fragetext:

Es gibt unterschiedliche Quellen, aus denen man sich über Politik informieren kann. Woher bekommen Sie aktuell die meisten Informationen über die Politik und die Parteien?

- Fernsehen
- Zeitung
- Radio
- Internet
- Persönliche Gespräche
- Andere Quelle
- Ich informiere mich aktuell nicht

Codierung:

- (1) Fernsehen
- (2) Zeitung
- (3) Radio
- (4) Internet
- (5) persönliche Gespräche
- (6) andere Quelle
- (7) ich informiere mich aktuell nicht
-
- (99) keine Angabe

Variable: nb_A34 (V013)	Item: Internetnutzung, politisch
Themenk: Mediennutzung	

Herkunft: Tracking T12

Darstellung: Matrix; In Spalten: Antwortmöglichkeiten "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage"

Filter: wenn nb_A31 (V025) (Wichtigste Informationsquelle) = 1-6, 99

Fragetext:

An wie vielen Tagen haben Sie sich in der vergangenen Woche im Internet über Politik oder die Parteien informiert?

Codierung:

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: nb_A01 (V014)	Themenk: Einstellungen zur Politik allgemein
Item: Politisches Interesse	

Herkunft: Tracking T12

Darstellung: Liste

Filter: Allen Teilnehmern stellen.

Fragetext:

Wie stark interessieren Sie sich im Allgemeinen für Politik?

- Sehr stark
- Stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

Filterweiterleitung:

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

-
- (99) keine Angabe

Variable: nb_A07_a (V015)

Themenk: Wahlentscheidung

Item: Wahlbeteiligungsabsicht

Herkunft: Tracking T12

Darstellung: Liste

Filter: Allen Teilnehmern stellen.

Fragetext:

Wenn Wahlen stattfinden, geben viele Leute ihre Stimme ab. Andere kommen nicht dazu, ihre Stimme abzugeben, oder nehmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wenn am nächsten Sonntag eine Bundestagswahl wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen?

Ich würde ...

- bestimmt zur Wahl gehen
- wahrscheinlich zur Wahl gehen
- vielleicht zur Wahl gehen
- wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- bestimmt nicht zur Wahl gehen

- weiß ich nicht

Codierung:

- (1) bestimmt zur Wahl gehen
- (2) wahrscheinlich zur Wahl gehen
- (3) vielleicht zur Wahl gehen
- (4) wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- (5) bestimmt nicht zur Wahl gehen

(98) weiß nicht

(99) keine Angabe

Variable: nb_A08a-b_a (V016a-b)**Themenk:** Wahlentscheidung**Item:** Beabsichtigte Stimmabgabe**Herkunft:** Tracking T12**Darstellung:** Musterstimmzettel mit Erst- und Zweitstimme; Plausicheck;**Filter:** Nur stellen, wenn nb_A07_a (V015) (Wahlbeteiligungsabsicht) = 1-3, 99 (bestimmt, wahrscheinlich, vielleicht oder keine Angabe).**Plausicheck:**

"Erststimme" == Andere Partei

UND

"andere Partei Erststimme" == "0"

Bitte geben Sie bei der Erststimme eine "Andere Partei" ein.

"Zweitstimme" == "Andere Partei"

UND

"Andere Partei Zweitstimme" == "0"

Bitte geben Sie bei der Zweitstimme eine "andere Partei" ein.

Fragetext:

Bei der Bundestagswahl können Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Wenn am nächsten Sonntag eine Bundestagswahl wäre, wie würden Sie dann wählen?

(A) Erststimme:

- Kandidat der CDU/CSU
- Kandidat der SPD
- Kandidat der FDP
- Kandidat von Die Linke.
- Kandidat von Bündnis 90/Die Grünen
- Kandidat von anderer Partei, und zwar ____ [Textfeld]
- Weiß ich nicht

(B) Zweitstimme

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke.
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar ____ [Textfeld]
- Weiß ich nicht

Codierung:

Siehe Codierschema „Parteien“

(93) sonstige Nennung

(98) weiß nicht

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: nb_V017a-j (T7_36a-j_a)
Themenk: Prädispositionen
Item: Big Five (10 Items)

Herkunft: WKP, Q09

Darstellung: Matrix; Keine numerische Beschriftung; Auf zwei Bildschirme aufteilen, 1. Bildschirm: A-E, 2. Bildschirm: F-J

Filter: Allen Teilnehmern stellen.

Fragetext:

1. Bildschirm (A-E):

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

2. Bildschirm (F-J):

Und inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

- (A) Ich bin eher zurückhaltend, reserviert.
- (B) Ich schenke anderen leicht Vertrauen, glaube an das Gute im Menschen.
- (C) Ich erledige Aufgaben gründlich.
- (D) Ich bin entspannt, lasse mich durch Stress nicht aus der Ruhe bringen.
- (E) Ich habe eine aktive Vorstellungskraft, bin phantasievoll.
- (F) Ich gehe aus mir heraus, bin gesellig.
- (G) Ich neige dazu, andere zu kritisieren.
- (H) Ich bin bequem, neige zur Faulheit.
- (I) Ich werde leicht nervös und unsicher.
- (J) Ich habe nur wenig künstlerisches Interesse.

Codierung:

- (1) trifft überhaupt nicht zu
- (2) trifft eher nicht zu
- (3) weder noch
- (4) trifft eher zu
- (5) trifft voll und ganz zu

(99) keine Angabe

Variable: nb_V018a-c (KPX_1570a-c)

Themenk: Psychologische Konzepte

Item: Needs (3 Items)

Herkunft: Tracking, Q09, WKP

Darstellung: Matrix; Skala: 5 Punkte, ohne numerische Beschriftung;

Filter: Allen Teilnehmern stellen.

Fragetext:

Bitte geben Sie jeweils an, inwieweit diese Aussagen auf Sie zutreffen oder nicht.

- (A) Ich bilde mir zu allem eine Meinung.
- (B) Ich finde wenig Befriedigung darin, angestrengt und stundenlang nachzudenken.
- (C) Gewöhnlich treffe ich wichtige Entscheidungen schnell und sicher.

Filterweiterleitung:

Codierung:

- (1) trifft überhaupt nicht zu
- (2) trifft eher nicht zu
- (3) trifft teils zu/teils nicht zu
- (4) trifft eher zu
- (5) trifft voll und ganz zu

(99) keine Angabe

Variable: nb_V019a-e (KPX_050)

Themenk: Einstellungen zur Politik allgemein

Item: Einstellungen zu Politik und Gesellschaft allgemein
--

Herkunft: DFG94-02, WKP

Darstellung: Matrix, 5er-Skala ohne numerische Beschriftung.

Filter: Allen Teilnehmern stellen.

Fragetext:

Hier ist eine Reihe von häufig gehörten Meinungen über die Politik und die Gesellschaft. Geben Sie bitte an, ob Sie diesen Meinungen zustimmen oder nicht.

- (A) Politiker kümmern sich darum, was einfache Leute denken.
- (B) Leute wie ich haben keinen Einfluss auf die Regierung.
- (C) Die ganze Politik ist so kompliziert, dass jemand wie ich nicht versteht, was vorgeht.
- (D) Die Bürger haben kaum Möglichkeiten, auf die Politik Einfluss zu nehmen.
- (E) In der Demokratie ist es die Pflicht jedes Bürgers, sich regelmäßig an Wahlen zu beteiligen.

Filterweiterleitung:

Codierung:

- (1) stimme überhaupt nicht zu
- (2) stimme eher nicht zu
- (3) stimme teils zu/teils nicht zu
- (4) stimme eher zu
- (5) stimme voll und ganz zu

(99) keine Angabe

Variable: nb_A36 (V020)	Item: Parteiidentifikation
Themenk: Prädispositionen	

Herkunft: Tracking T12

Darstellung: halboffen, Textfeld bei „andere Partei“

Plausicheck:

"Parteiidentifikation" == "Andere Partei, und zwar _____"

UND

"Andere Partei, und zwar" == "0"

Bitte geben Sie eine "Andere Partei" an.

Filter: Allen Teilnehmern stellen.

Fragetext:

Und jetzt noch einmal kurz zu den politischen Parteien. In Deutschland neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein - einer bestimmten Partei zu? Und wenn ja, welcher?

- CDU
- CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar ____ [Textfeld]

- Keiner Partei

Filterweiterleitung:

Codierung:

siehe Codierschema „Parteien“

(93) sonstige Nennung

(98) weiß nicht

(99) keine Angabe

Variable: nb_V021 (v_01)**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Geschlecht**Herkunft:** Tracking T12**Darstellung:** Liste; Alle drei Quotenfragen auf einen Screen; Plausibilitätscheck: Es muss bei Geschlecht, Alter und Schulbildung etwas angegeben werden, damit die Befragung fortgesetzt werden kann.**Filter:** Allen Teilnehmern stellen.**Fragetext:**

Bitte geben Sie Ihr Geschlecht, Ihr Alter und Ihre Schulbildung an.

Geschlecht:

- Weiblich

- Männlich

Codierung:

(1) männlich

(2) weiblich

Variable: nb_V022 (v_02)**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Geburtsjahr**Herkunft:** Tracking T12**Darstellung:** Textfeld mit Zahleneingabe; Plausicheck: nur Zahleneingabe zwischen 19"10" und 19"92" möglich**Filter:** Allen Teilnehmern stellen.**Fragetext:**

Tragen Sie bitte ein, in welchem Jahr Sie geboren sind.

19__ [Feld für numerische Eingabe]

Codierung:

in Jahreszahlen durch Institut

Variable: nb_V023 (v_03)**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Schulbildung**Herkunft:** Tracking T12**Darstellung:** Liste;**Filter:** Allen Teilnehmern stellen.**Fragetext:**

Welchen Schulabschluss haben Sie?

- Schule beendet ohne Abschluss
- Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss
- Realschulabschluss, Mittlere Reife, Fachschulreife oder Abschluss der polytechnischen Oberschule 10. Klasse
- Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- Abitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- Bin noch Schüler/in

Codierung:

- (1) Schule beendet ohne Abschluss
- (2) Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss
- (3) Realschulabschluss, Mittlere Reife, Fachschulreife oder Abschluss der polytechnischen Oberschule 10. Klasse
- (4) Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- (5) Abitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- (6) bin noch Schüler/in

Variable: nb_V004**Themenk:** Abbrecher**Item:** Debriefing: Sorgfalt**Darstellung:** Liste**Filter:** wenn nb_V002 (Erinnerung an Umfrage) = 1, 2, 3 oder 99.**Fragetext:**

Denken Sie nun noch einmal an die Umfrage zu Wahlen in Deutschland. Wie sehr haben Sie sich in der Umfrage bemüht, die Fragen sorgfältig zu beantworten?

- Sehr bemüht
- Eher bemüht
- Mäßig bemüht
- Weniger bemüht
- Gar nicht bemüht

Codierung:

- (1) sehr bemüht
- (2) eher bemüht
- (3) mäßig bemüht
- (4) weniger bemüht
- (5) gar nicht bemüht

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: nb_V024**Themenk:** Abbrecher**Item:** Kommentar, offen

Darstellung: Textfeld

Filter: Allen Teilnehmern stellen.

Fragetext:

Zum Abschluss der Umfrage haben Sie nun die Möglichkeit, uns Ihre ganz persönlichen Gründe dafür zu schildern, dass Sie die Umfrage zu Wahlen in Deutschland vorzeitig beendet haben. Sie können uns an dieser Stelle aber auch Ihre persönlichen Anregungen, Kommentare oder Kritik mitteilen.

Codierung:

Ihre Nachricht an uns ____ [Textfeld]

(99) keine Angabe